



Der Chor Inscriptum probt in der katholischen Kirche Rotmonten das Musiktheater «Heimsuchungen». Bild: © Regina Kühne

«Das Kontroverse hat uns gereizt»

Der St.Galler Journalist und Autor Niklaus Meienberg (1940–1993) war streitfreudig und hat öffentliche Debatten in der ganzen Deutschschweiz geprägt. Nun würdigt der St.Galler Chor Inscriptum den Weltbürgern aus der Gallusstadt mit dem Musiktheater «Heimsuchungen» – so wie der Titel eines der bekanntesten Bücher von Meienberg. «Meienberg ist in letzter Zeit etwas in Vergessenheit geraten», sagt Chor-Präsidentin Susanne Tempelmann, «es ist erstaunlich, wie wenig bis gar nicht Niklaus Meienberg heute ein Thema ist. Wir möchten das ändern.»

Dass sich der Chor mit Meienberg beschäftigt, bezeichnet sie als eine Fügung. «Zunächst haben wir die Aufführungsdaten festgelegt und dann machte ein Vorstandsmitglied uns darauf aufmerk-

sam, dass unser Aufführungswochenende fast auf den dreissigsten Todestag von Niklaus Meienberg, den 22. September, fällt. Für uns stand schnell fest, dass wir Meienberg in den Fokus rücken möchten.» In der letzten Musiktheater-Produktion habe sich der Chor mit dem Maler Egon Schiele auseinandergesetzt. «Auch er war eine Persönlichkeit, die kontrovers wahrgenommen und erst einige Zeit nach dem Tod eine Würdigung erfahren hat.»

Bis heute aktuell

Niklaus Meienberg wurde zeitlebens als kontroverse Person wahrgenommen. «Bei uns im Chor waren sofort alle von der Idee begeistert, ihm ein Musiktheater zu widmen», so die Präsidentin, «bei ihm schieden und scheiden sich auch heute noch die Geister. Gerade das ist für uns das Spannende. Das Kontroverse hat uns ge-

Thema 1

Angebote und Nachrichten im Lebensraum St.Gallen 5

Adressen 13

Gottesdienste und Gebete 14

St.Gallen Zentrum 18

Dompfarrei 19 St. Georgen,
Riethüsli, St. Otmar 20–22

St.Gallen Ost 23

St. Maria Neudorf, St. Fiden,
Halden 24–26 Rotmonten 27
Heiligkreuz 28

St.Gallen West – Gaiserwald 29

Engelburg 30 St. Martin Bruggen 31
Bruder Klaus Winkeln 32

Impressum

Pfarrforum: Der Innenteil «Katholische Kirche im Lebensraum St.Gallen» ist eine Beilage zum Pfarrforum und erscheint 12-mal jährlich. Herausgeber: Katholische Kirchgemeinde St.Gallen Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen Verlag und Redaktion der Mantelpublikation Pfarrforum: Verein Pfarrblatt im Bistum St.Gallen Webergasse 9, Postfach, 9004 St.Gallen Bei einem Wohnortwechsel innerhalb von St.Gallen genügt die Meldung der Adressänderung bei den Bevölkerungsdiensten der Stadt (Rathaus). Inhaltliche Zuständigkeit: Katholische Kirche im Lebensraum St.Gallen Kommunikation, Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen 071 244 05 23, kommunikation@kathsg.ch Redaktionsgruppe: Nina Rudnicki (nar), Stephan Sigg (ssi), Sebastian Schneider (ses) Konzept: TGG Hafen Senn Stieger Layout und Druck: Cavelti AG, Wilerstrasse 73, 9200 Gossau

reizt.» Meienberg sei ein Chronist seiner Zeit gewesen und doch habe er auch einiges für heute zu sagen. Bei der Erarbeitung der Inhalte und der Auswahl der Musikstücke sei Susanne Tempelmann bewusst geworden, wie aktuell das Werk von Niklaus Meienberg sei: «Meienberg war ein Mensch, der an der Welt und der Gesellschaft gelitten hat. Die Frage, wie man so ein Leid bewältigt, stellt sich auch heute. Meienberg steht aber auch für Aussenseiter: Wie geht eine Gesellschaft mit Menschen um, die in keine Schublade passen, die unbequem sind oder Farbe bekennen?» Als weiteres Beispiel nennt sie Meienbergs Text «Wargasm 1991» über den Krieg und die Rüstungsindustrie. «Er hat ihn damals angesichts des Golfkrieges verfasst. Blicken wir in die aktuelle Weltsituation, ist die Aktualität ungebrochen.» Dieser Text wird auch Teil des Musiktheaters sein. «Bei Meienberg geht es auch oft um Fragen der Wahrhaftigkeit. Er nahm kritisch und pointiert die Realität der 1970er- und 1980er-Jahre unter die Lupe und verteidigte seine Haltung vehement gegen das Establishment.»

Ein bunter Mix

Niklaus Meienberg war Journalist und Autor – ein Mann des Wortes. Wie viel Musikalität steckt in seinem Werk? «Allenfalls in seiner Sprache», räumt Susanne Tempelmann ein, «Es war von an Anfang das Ziel, unsere Produktion collagenartig aufzubauen. Wir bringen die Texte von Meienberg mit Musik aus verschiedenen Epochen und Genres zusammen.» Auf dem Programm stehen Volkslieder, eine persiflierte amerikanische Hymne, aber auch Stücke aus dem Barock und Ausschnitte aus einer katholischen Messe. «Meienberg war vielfältig interessiert, die Musik soll das widerspiegeln.» Schauspieler Oliver Vilzmann übernimmt die Rolle des Meienberg. Im Theater soll auch sichtbar werden, wie sehr Meienberg die Stadt St.Gallen und seine Zeit an der flade-Schule ihn geprägt haben.

Alternative anbieten

Mit der Produktion «Heimsuchungen» unter der musikalischen Leitung von Kristjan Döhring will der Chor einen ganz anderen Akzent in die St.Galler Chorlandschaft setzen: «Das musikalische Angebot in St.Gallen ist sehr gross, wir wollen eine Alternative anbieten», hält die Präsidentin fest, «Deshalb haben wir uns entschieden, Konzerte im klassischen Sinne zu machen, aber uns auch auf Musiktheater zu spezialisieren. Wir setzen auf eine Kombination von Gesang, Text und Schauspiel.» Die Sängerinnen und Sänger singen auswendig und wirken gleichzeitig schauspielerisch mit, indem sie zum Beispiel in die Rolle von Journalistinnen und Journalisten schlüpfen. «Das ist für die Beteiligten natürlich eine grössere Herausforderung, aber macht die Produktion für das Publikum zu einem ganz besonderen Erlebnis.» (ssi)

«Heimsuchungen» (Regie: Andreas Wiedermann)
Aufführungen: 29. und 30. September sowie 1. Oktober
Offene Kirche St.Gallen
Tickets und Infos: inscriptum.ch

Erste Schritte sind gemacht

Um die Kirche im Lebensraum St.Gallen für folgende Jahrzehnte zu sichern, müssen Schwerpunkte gesetzt werden. Die Grundlage für die Kirche der Zukunft bildet das «Pastorale Gesamtkonzept», das jüngst verabschiedet wurde. Erste Massnahmen sind bereits umgesetzt.

Was ist mit der katholischen Kirche in St.Gallen im Jahr 2030? Dieser übergeordneten Frage stellen sich die Mitarbeitenden der Seelsorge. Für das proaktive Vorgehen hat das Koordinationsgremium der Katholischen Kirche im Lebensraum St.Gallen (LOS-Team) die Arbeitsgruppe AG Pastorales Gesamtkonzept eingesetzt.



Die Kirche wird auf Social Media aktiver.

Die Entscheidungsinstanz bildet die LOS-Versammlung mit Seelsorgern, Sozialarbeiterinnen und Jugendarbeitern aus St.Gallen, Abtwil-St.Josefen und Engelburg. Die Versammlung hat letztmals Ende August stattgefunden und für kleinere Überraschungen gesorgt.

Personalentwicklung wird wichtiger

Das Gesamtkonzept führt alle wichtigen Zukunftsdiskussionen zusammen (siehe Kasten). An der jüngsten LOS-Versammlung wurde erörtert, welche Themen im nächsten Schritt anzugehen sind. Dabei wurde klar, dass den Schwerpunkten «Personal entwickeln» sowie «was wir tun und was wir lassen» höchste Priorität einzuräumen sind. Für Roman Rieger, Leiter der pastoralen Arbeitsstelle, zeigt diese Auswertung mit aller Deutlichkeit, wie wichtig die Personalfrage und der Umgang mit knappen Ressourcen in Zukunft werden. Nun gilt es laut Roman Rieger, Arbeitsgruppen einzusetzen, die sich diesen Schwerpunkten annehmen sowie konkrete Massnahmen zur Umsetzung erarbeiten.

Videos für besseres Image

Bei drei weiteren Schwerpunkten ist man schon einige Schritte weiter. Im Bereich «kommunizieren und verkünden» wurden erste Massnahmen bereits umgesetzt. Im September hat mit Petra Gunzenreiner und Sebastian Schneider das neue Kommunikationsteam seine Arbeit aufgenommen. Die Hauptaufgabe besteht darin, die Aussenwirkung der Kirche vor Ort zu verbessern. Das Team ist mit Hochdruck daran, Kontakte zu knüpfen, einen Redaktionsplan zu entwickeln und bereits erste Videos für digitale Kanäle zu produzieren.

Der Schwerpunkt «Kultur, Struktur, Führung» behandelt einige der heikelsten Fragen für die Zukunft der Kirchen. Denn hier geht es ans Eingemachte: Wie sollen die Pfarreien und Seelsorgeeinheiten zukünftig zusammenarbeiten, wie werden die Mitarbeitenden geführt und wo werden welche Entscheidungen getroffen? «Hier war ein zusätzlicher Vorlauf nötig», sagt Roman Rieger. Unterdessen haben sich sechs verschiedene Teams den Fragen angenom-

men und Szenarien skizziert. Die Resultate aus dieser Vorarbeit führt Roman Rieger derzeit zusammen. Sie werden an der nächsten LOS-Versammlung im November behandelt. Ziel sei, nach der Versammlung eine Umsetzungsgruppe einzusetzen.

Neue Schwimmbäder für die Stadt?

Viel Arbeit mit Fingerspitzengefühl wurde auch im Bereich «Standorte, Räume, Infrastruktur» bereits geleistet. Zum Tabubruch allfälliger Kirchenumnutzungen war es bereits während der langen Vorarbeit gekommen. Ende März wurde die Strategie öffentlich gemacht und in lokalen Medien vorgestellt. Mit diesem Schwerpunkt setzen sich aktuell keine Kirchenvertreter auseinander, sondern Expertinnen und Experten aus dem Bauwesen. Dabei wird ausgelotet, was für eine neue Nutzung für die jeweilige Kirche oder das jeweilige Pfarreiheim möglich wäre. Wie andernorts könnte ja auch in St.Gallen eine Kirche als Hallenbad oder als Kletterhalle genutzt werden. Allerdings stellen sich sofort schwierige, denkmalpflegerische Fragen. Ziel ist, Ende Jahr die Beurteilungen der Architektinnen und Architekten zusammenzuführen. Das Dossier dürfte hernach erneut in gute Hände fallen: Mit der Wahl von Hans Ulrich Rechsteiner, Architekt und Alt-Baumeister der Stadt, ist Mitte September eine ausgewiesene Fachperson in den Kirchenverwaltungsrat gewählt worden. (ses)

Pastorales Gesamtkonzept: zweiter öffentlicher Anlass im Januar

Das pastorale Gesamtkonzept führt alle wichtigen Zukunftsfragen an einen Ort zusammen. Grundlage bildet die Charta 2010, in der die Visionen und Grundhaltungen für die Katholische Kirche in St.Gallen formuliert wurden. Die Arbeitsgruppe AG Pastorales Gesamtkonzept hat ihre Arbeit im Dezember 2022 aufgenommen. Im Februar fand eine grosse Versammlung statt, bei der die Verantwortlichen und über 80 Freiwillige teilgenommen haben. Gemeinsam wurde der Entwurf der Strategie diskutiert, welche dann Anfang Juni 2023 von der LOS-Versammlung verabschiedet wurde.

Die zehn Schwerpunkte des Gesamtkonzepts sind:

- Spiritualität leben
- Präsenz stärken
- was wir tun und lassen
- Kultur, Struktur und Führung
- Standorte, Räume und Infrastruktur
- Personal entwickeln
- Qualität sichern und erhöhen
- pastorale Grundhaltungen weiterentwickeln
- kommunizieren und verkünden
- Partnerschaften pflegen

Einsicht in die Strategietexte und die ersten Massnahmen sowie die Möglichkeit für Rückmeldungen gibt es unter kathsg.ch/zukunft

Am 16. Januar 2024, ab 19 Uhr, ist ein zweiter öffentlicher Anlass im Begegnungszentrum Neudorf angesetzt.

Sonja Gemeinder neue Verwaltungs- ratspräsidentin

Am Sonntag, 10. September 2023, haben die Gesamterneuerungswahlen der kirchlichen Behörden der katholischen Kirchgemeinde St.Gallen stattgefunden. Sämtliche Gremien wurden im Majorzverfahren für die neue Amtsdauer 2024–2027 gewählt. Bei der spannenden Wahl der Mitglieder des Kirchenverwaltungsrates haben alle Personen das absolute Mehr erreicht, weshalb kein zweiter Wahlgang notwendig ist.

20 620 stimmberechtigte Kirchenmitglieder waren diesen Sonntag eingeladen, die staatskirchenrechtlichen katholischen Behörden zu wählen. Das bisherige Mitglied des Kirchenverwaltungsrates, Sonja Gemeinder, wurde als neue Präsidentin gewählt. Die diplomierte Pflegefachfrau aus dem Neudorf freut sich auf ihre neuen Aufgaben, wobei es vor allem darum geht, die Kirche vor Ort weiterzuentwickeln und zu stabilisieren. Besonders am Herzen liegt ihr dabei die Personalentwicklung.

Für die weiteren fünf Sitze wurden allesamt neue Mitglieder gewählt: Trudy Cozzio, Hans Ulrich Rechsteiner, Stefan Rosenblum, Felix Rütsche und Johann Schuster. Davide Scardanzan erreichte zwar das absolute Mehr, wurde jedoch mit den wenigsten Stimmen nicht gewählt.

Der Kirchenverwaltungsrat ist das Leitungs- und Verwaltungsorgan der Kirchgemeinde. In seinen Aufgabenbereich fallen zum Beispiel Personalentscheide und Finanzbeschlüsse.

Nebst dem Kirchenverwaltungsrat wurden die Mitglieder des 30-köpfigen Kirchgemeindepardaments sowie die 20 Vertreterinnen und Vertreter der Kirchgemeinde St.Gallen für das Katholische Kollegium, das Parlament des Katholischen Konfessionsteils des Kantons St.Gallen, gewählt.

Die Stimmbeteiligung betrug 11,5 Prozent.

Die Wahl- und Abstimmungsergebnisse im Detail:

1. 30 Mitglieder des Kirchgemeindepardaments St.Gallen, gewählt sind:

Wahlkreis Bruggen/Winkeln, 6 Mitglieder:

Meyer Thomas (neu)	375 Stimmen
Liechti Karin (neu)	366 Stimmen
Jäger Ruedi (bisher)	362 Stimmen
Broger Markus (bisher)	360 Stimmen
Oswald Andrea (neu)	359 Stimmen
Schawalder Kurt (neu)	359 Stimmen

Wahlkreis St.Otmar/Riethüsli, 6 Mitglieder:

Bossart Rolf (bisher)	368 Stimmen
Wolf Stefanie (bisher)	366 Stimmen
Osthues-Fischer Nicole (neu)	362 Stimmen
Etter Gabriela (neu)	360 Stimmen
Garcia Garcia Francisca (neu)	356 Stimmen
Cavelti Nico (neu)	349 Stimmen

Wahlkreis Dom/St.Georgen, 6 Mitglieder:

Rüttimann Edith (bisher)	435 Stimmen
Deiningen Roland (neu)	434 Stimmen
Specker Benno (neu)	429 Stimmen
Nagel Stefano (bisher)	413 Stimmen
Leanza Valentino (neu)	410 Stimmen
Awad Isabella (neu)	404 Stimmen

Wahlkreis Halden/Neudorf/St.Fiden, 7 Mitglieder:

Müller Meinrad (bisher)	488 Stimmen
Krähenmann Verena (bisher)	477 Stimmen
Koller Daniel (neu)	463 Stimmen
Stucki Claudia (neu)	449 Stimmen
Angehren Pius (neu)	421 Stimmen
Novotny-Schönenberger Nathalie (neu)	416 Stimmen
Strassmann Daniel (neu)	393 Stimmen

Nicht gewählt ist:

Wenger Stephan (neu)	336 Stimmen
----------------------	-------------

Wahlkreis Heiligkreuz/Rotmonten, 5 Mitglieder:

Hälg Martin (bisher)	356 Stimmen
Tobler Judith (bisher)	346 Stimmen
Hegelbach Reto (bisher)	345 Stimmen
Stampfli Niederer Anna-Maria (bisher)	345 Stimmen
Fässler Hofstetter Lisa (neu)	341 Stimmen

2. Wahl des Kirchenverwaltungsrates und des Präsidenten des Kirchenverwaltungsrates:

5 Mitglieder des Kirchenverwaltungsrates St.Gallen, gewählt sind:

Cozzi-Heuberger Trudy (neu)	1708 Stimmen
Rechsteiner Hans-Ulrich (neu)	1648 Stimmen
Rosenblum Stefan (neu)	1556 Stimmen
Schuster Johann (neu)	1510 Stimmen
Rütsche Felix (neu)	1456 Stimmen

Nicht gewählt ist:

Scardanzan Davide (neu)	1405 Stimmen
-------------------------	--------------

Präsident/in des Kirchenverwaltungsrates St.Gallen, gewählt ist:

Gemeinder Sonja (neu)	2031 Stimmen
-----------------------	--------------

3. 20 Mitglieder des Katholischen Kollegiums, gewählt sind:

Cozzio-Heuberger Trudy (bisher)	1778 Stimmen
Bärtsch-Frick Vreni (bisher)	1756 Stimmen
Haag Agnes (bisher)	1734 Stimmen
Hälg Martin (bisher)	1702 Stimmen
Waser Balmer Dolores (bisher)	1694 Stimmen
Müller Meinrad (bisher)	1689 Stimmen
Stieger Gabi (bisher)	1680 Stimmen
Grawehr Patrick (bisher)	1656 Stimmen
Egger Markus (bisher)	1652 Stimmen
Gemeinder Jürg (bisher)	1638 Stimmen
Schöb Stefan (bisher)	1635 Stimmen
Parisi Giuseppe (bisher)	1618 Stimmen
Rütsche Felix (bisher)	1607 Stimmen
Schuster Johann (neu)	1588 Stimmen
Gemeinder Lukas (neu)	1536 Stimmen
Domgioni David (neu)	1516 Stimmen
Rechsteiner Hans Ulrich (neu)	1516 Stimmen
Büsser Andres (neu)	1493 Stimmen
Naef Fabienne (neu)	1456 Stimmen
Granitzer Esther (neu)	1446 Stimmen

Nicht gewählt ist:

Thumann Petra (neu)	1281 Stimmen
---------------------	--------------

Angebote und Nachrichten im Lebensraum St.Gallen



Gallustag

Zur OLMA-Zeit gehört auch der Gallustag am 16. Oktober mit den verschiedenen Feiern im Stiftsbezirk.

Um **6.30 Uhr** feiern wir die Eucharistie am Gallusaltar im Chor der Kathedrale, um **7.15 Uhr** in der Galluskapelle mit Segnung des Gallusweins und um **10 Uhr** ist der Festgottesdienst in der Kathedrale mit Bischof Markus, dem Festprediger Abt Vinzenz Wohlwend von der Abtei Wettingen-Mehrerau und der DomMusik (siehe Seite 8). Um **17.30 Uhr** ist die feierliche Vesper mit den Choral-Gesängen zum Gallustag. Wer dann Zeit und Lust hat, geht noch zur städtischen Gallusfeier im Pfalz Keller – mit einem Vortrag zur Frühgeschichte des Stadttheaters und anschliessendem Apéro riche.

Mo 16. Oktober
Kathedrale

Mittagstische



Offenes Haus

Mi 25. Oktober

Do 26. Oktober

Saalöffnung: 11.45 Uhr, Essenszeit: 12.15 Uhr

Ab 3 Personen bitte anmelden

Kosten: CHF 8.– Erwachsene, CHF 4.– Kinder;

mit KulturLegi: CHF 4.– Erwachsene,

CHF 2.– Kinder

Informationen/Anmeldung:

Romana Haas Pérez,

romana.haas@kathsg.ch, 071 224 05 45

DomZmittag

Mi 4. Oktober, 12 Uhr, DomZentrum

Anmeldung neu bis Montagmittag an das

Domsekretariat, pfarramt.dom@kathsg.ch,

071 224 05 50

Mittagstisch St.Otmar

Mo 9./23. Oktober, 12 Uhr

Pfarrzentrum St.Otmar

Anmeldung bis spätestens Montag um 9 Uhr

beim Pfarramt St.Otmar, 071 224 06 10

Mittagstisch Riethüsli

Mi 18. Oktober, 12 Uhr

Riethüslitreff/Pfarrstube

Anmeldung bei Susanne und Beat Studer

bis Dienstagmittag, 071 278 56 39

Di 17. Oktober, 11.30 Uhr

Evang. Pflegeheim Heiligkreuz, Langgasse 120

Immer mit kulturellen Inputs

Anmeldung bis Montagmittag:

info@heiligkreuz.ch, 071 243 32 26

Ökum. Mittagstisch

Do 26. Oktober, 12 Uhr, Pfarreiheim Winkeln

Preis für 3-Gang-Menü: CHF 12.–.

An-/Abmeldungen bis Dienstag, 20 Uhr,

an Ruth Zwicker, 077 480 71 18

Kinder/Familien

FamilienZmittag Zentrum



Mi 25. Oktober

Beginn zwischen 12 und 12.30 Uhr

DomZentrum

Zu unserem FamilienZmittag sind alle Familien mit Kindern jeden Alters herzlich eingeladen. Anmeldung bis Montag vor dem Zmittag unter kathsg.ch/familienzmittag
Auskunft: Lisi Germann, 071 244 79 90

Kinder/Familien (Fortsetzung)

Kirche Kunterbunt



So 29. Oktober, 9.30–13 Uhr
DomZentrum

«Mutig und stark»

Am Sonntag, 29. Oktober, ist wieder unser «Sonntags-Kirche-Kunterbunt». Von 9.30 bis 13 Uhr werden wir frech, wild und wundervoll im DomZentrum miteinander feiern. An verschiedenen Aktivposten können Kinder und Erwachsene kreativ, geschickt und unkonventionell vieles rund um das Thema «Mutig und stark» ausprobieren. Eine Feier-Zeit mit cooler Musik ist geplant und den Abschluss krönt eine gemeinsame Essens-Zeit. Um 13 Uhr können dann alle hoffentlich satt, glücklich und erfüllt wieder nach Hause gehen.

Niemand ist für die Kirche Kunterbunt zu gross oder zu klein. Alle können mitmachen. Das Angebot ist speziell ausgerichtet auf Kinder zwischen 0 und 12 Jahren mit ihren Begleitpersonen. Feiern Sie mit uns. Wir freuen uns auf Sie.

Impulsvormittag für Tauffamilien



Sa 11. November, 9–14 Uhr
DomZentrum

Familien, die ihr Kind taufen lassen möchten, sind herzlich eingeladen zum nächsten Impulsvormittag inklusive Mittagessen im DomZentrum. Die nächsten gemeinsamen Tauffeiern in der Kathedrale sind vorgesehen am So 3. Dezember, 12 Uhr, und am Sa 9. Dezember, 12 Uhr, oder in einer der Quartierpfarreien im Zentrum.

Anmeldung zum Impulsvormittag und zur Tauffeier: dom.kathsg.ch/taufanmeldung

Jugendliche / junge Erwachsene

crossPoint-Gottesdienst



So 15. Oktober, 19.30 Uhr
Kathedrale

Jeweils am 3. Sonntagabend im Monat laden Dompfarrei, Yesprit und Jugend Immanuel ein zum modern und lebensnah gestalteten Gottesdienst. Musikalische Einstimmung ab 19.15 Uhr

Studierende

Lunch mit Gästen

Alle Studierenden sind freundlich eingeladen zum traditionellen Mittwochslunch mit Gästen im Akademikerhaus, Dufourstrasse 87

Mi 4. Oktober, 12.15 Uhr

Lunch mit Dario Urbinati, CEO Gallus Ferd. Rüesch AG Business Model Design unter den gegebenen makroökonomischen Bedingungen

Mi 11. Oktober, 12.15 Uhr

Lunch mit Patrik Forster, Leiter Verkauf und Marketing Meier Tobler AG, Mitglied der Geschäftsleitung Unternehmung gehackt. Wie weiter?

Mi 18. Oktober, 12.15 Uhr

Lunch mit Selina Lerch, Sympathisantin von Renovate Switzerland Legitimität des zivilen Widerstands

Mi 25. Oktober, 12.15 Uhr

Lunch mit S. Exz. Botschafter Markus Leitner, Embassy of Switzerland in the United Kingdom Brexit

Gottesdienst mit Studierenden

So 8. Oktober, 19.30 Uhr
Kathedrale

Frauen

FrauenLachen Internationaler Frauentreff



Fr 3. November, 9–11 Uhr

Kinderlokal tiRumpel, Stahlstrasse 3

Wir reden miteinander, kochen, backen, nähen, stricken, basteln oder machen einen gemeinsamen Spaziergang im Quartier. Kostenlos, ohne Anmeldung, kleine Kinder sind willkommen.

Kontakt: Carola Zünd, 071 224 05 34, carola.zuend@kathsg.ch Kath. Sozialdienst Zentrum

60+/Senioren

Suntigs-Kafi

So 8. und 22. Oktober, 14–16 Uhr
Kirchgemeindehaus Grossacker, Claudiusstrasse 11

Geniessen Sie das ungezwungene Beisammensein bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem Stück frisch gebackenem Kuchen. Freiwilliger Unkostenbeitrag. Keine Voranmeldung. Kostenloser Fahrdienst. Für Fahrdienst bitte bis Donnerstag anmelden: Sandra Stark, Pro Senectute, 071 227 60 08

Programm 60+ im Westen Lesung mit Musik

Mi 25. Oktober, 14.30 Uhr
Pfarreiheim Bruggen

Rose Marie Gasser liest aus «Trude», Band I der Bernstein Saga.

Seniorenprogramm Südost Heiteres Singen

Di 24. Oktober, 14.30 Uhr
Kirche Grossacker

Singen macht glücklich und gemeinsames Singen macht doppelt glücklich!

Mit Annelise Bolt und Marcel Schmid – Organist, Chorleiter und Komponist – singen wir altbekannte Lieder und schwelgen in Erinnerungen. Informationen: Thomas Rau

Flüchtlinge und Migranten

Deutsche Konversation für Anfänger und Fortgeschrittene

Mo 23./30. Oktober, 16 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
Mit Astrid Uzor
Keine Deutschkurse während der Schulferien.

Bildung/Kultur

Living Stones



So 8. Oktober, 13.30–15.30 Uhr
Kathedrale
Die Freiwilligen Living-Stones sind bereit, uns die Schätze der Kathedrale neu sehen zu lehren. Eine Anmeldung ist nicht nötig; die Kurzführungen sind kostenlos.

timeout-Programm: Alphorn us Lideschaft

Sa 21. Oktober, 8.35 Uhr
Treffpunkt: HB St.Gallen (inkl. Billett)
Wir besuchen Roland Zahner in seiner Werkstatt in Niederuzwil. Der unkonventionelle Alphornbauer beschreibt sich selbst als «alphornangefressen» und «an Technik interessierter Liebhaber von formschönen Dingen aus Holz und Musik verschiedenster Stilrichtungen». Mit den Oklahoma-Alphornern ist er nicht nur Alphornbauer, sondern auch Alphornspieler. Roland Zahner erzählt uns von seiner Leidenschaft und seinem Handwerk und beglückt uns mit seinen Klängen. Dazwischen stärken wir uns mit einem Znüni.
Anmeldung bis 17. Oktober bei: Yvonne Joos

Kathedrale erleben



Sa 28. Oktober, 12 Uhr
Gregorianischer Choral
Im Mittelalter war die Kathedrale ein Zentrum des Choral-Gesangs. Wir erkunden die Geschichte dieser Musik und erleben ihre spirituelle Kraft.
Führung: Michael Wersin mit der Cappella Choralis St.Gallen

Treffpunkt: Kathedrale Westeingang
Dauer: 1 Stunde, Kollekte

Musik

8. Domorgelkonzert

So 1. Oktober, 17.30 Uhr
Kathedrale
Francesco Finotti, Padua
Domenico Scarlatti 1685–1757 *Sonate d-moll K 516*
Johann Sebastian Bach 1685–1750 *Präludium und Fuge e-moll BWV 548*
Franz Liszt 1811–1886 *Symphonische Dichtung Orpheus arr. Jean Guillou*
Präludium und Fuge über B-A-C-H
Variationen über Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen
Eintritt frei, Kollekte



«Wir retten Gemüse» – Cityseelsorge an OLMA-Jahrmarkt

Die Cityseelsorge ist auch dieses Jahr mit einem Stand am Jahrmarkt der OLMA dabei und sucht Freiwillige, die mitarbeiten wollen.

Manches Lebensmittel, das im Alltag zu früh im Müll landet, hätte eine zweite Chance verdient. Als Christinnen und Christen setzen wir uns aus Überzeugung mit kreativen, einfachen Ideen gegen die Lebensmittelverschwendung ein. Überzeugen Sie sich beim Besuch unseres Standes gleich selbst davon. Für unser diesjähriges Projekt «Wir retten Gemüse» suchen wir noch Helfer und Helferinnen. Auch verschliessbare Gläser sind ab sofort willkommen; gereinigt und frei von Etiketten und Beschriftungen. Wir möchten nämlich das gemeinsam erzeugte Produkt in einer Verpackung weitergeben, die ebenfalls eine zweite Chance erhält.

Lust zur Mitarbeit oder einfach nur eine Verpackung beisteuern?

**Do 12. bis So 22. Oktober, jeweils 10–20 Uhr
OLMA-Jahrmarkt**

Infos und Kontakt:
Mitwirken via kathsg.ch/retten
Olivier Bischof, Ressortbeauftragter für Mobile Ökoprojekte, 071 224 05 28,
olivier.bischof@kathsg.ch



Kirchenmusik- woche im Stifts- bezirk

Unter dem Motto «Vom Glauben singen» findet vom 17. bis 21. Oktober die 13. St.Galler Kirchenmusikwoche statt. Die DomVesper am Dienstag, 17. Oktober, um 17.30 Uhr eröffnet die Woche. In verschiedenen Ateliers werden kirchenmusikalische Inputs vom Feinsten gegeben – zum Beispiel: «mehr als Messen» mit Esther Wild Bislin, im Orgelatelier mit Domorganist Christoph Schönfelder oder im Atelier zum St. Galler Kantorenbuch unter der Leitung von Michael Wersin.

Am Donnerstag, 19. Oktober, um 17 Uhr findet im Chor der Kathedrale eine besondere Feier mit «Musik und Wort» statt. Den Gottesdienst am Freitagabend, 20. Oktober, um 18.15 Uhr gestalten die verschiedenen Ateliers mit. Im Gottesdienst am Samstagabend, 21. Oktober, um 17.30 Uhr singt der Gesamtchor die Missa «Fidem cantemus» von Christian Matthias Heiss (*1967).

Mi 18. Oktober, 18 Uhr
Orgelkonzert mit Christoph Schönfelder
J.S. Bach 1685–1750 Partita sopra «Sei gegrüsst, Jesu gütig» BWV 768
M. Reger 1873–1916 *Variationen und Fuge über ein Originalthema in fis-Moll, op. 73*

Do 19. Oktober, 17 Uhr
Musik und Wort mit den Ensembles aus den Ateliers der Kirchenmusikwoche
Leitung Ramona Casanova

Fr 20. Oktober, 18.15 Uhr
Abendmesse mit den Ensembles aus den Ateliers der Kirchenmusikwoche

Sa 21. Oktober, 17.30 Uhr
Abschlussgottesdienst
Gesamtchor
Christian Matthias Heiss *1967 *Missa «Fidem cantemus»*
Leitung Josef Habringer, Linz
Domorganist Christoph Schönfelder

Musik (Fortsetzung)

Orgelherbst



Traditionell endet die Konzertreihe in der Kirche Neudorf mit dem OLMA-Konzert. Zum diesjährigen Thema «Orgel und Natur» passt auch die traditionelle Volksmusik bestens.

Sa 14. Oktober, 19.15 Uhr
Kirche St. Maria Neudorf
Vincent Thévenaz, Orgel
Quartett «waschächt» mit Frowin Nef, Carlo Gwerder, Daniel Fässler, Michi Jud.

Grösser könnte der Spagat wohl nicht sein. Der Organist der Genfer Kathedrale trifft auf eine waschechte Ländlerformation. Lüpfige Volksmusik, Naturzäuerli und Jodel, Humor und eine grosse Portion Unterhaltung sind garantiert. Welche Rolle wird da wohl der junge, französischsprachige Organist einnehmen? Eines ist sicher: Er, der als Musiker in ganz verschiedenen musikalischen Sparten unterwegs ist, wird keine Mühe haben, sich auf dieses sehr originelle Quartett einzulassen. Waschächter Naturjodel werden sich mit französisch-eleganter Spiellust mühelos verbinden.

Freier Eintritt – Kollekte zur Deckung der Unkosten
Weitere Informationen: orgel-stmaria.ch

Gottesdienst mit Gaiser- walder Alphornbläser

So 15. Oktober, 9.30 Uhr
Kirche St. Otmar
Eucharistiefeier, Mitwirkung Gaiserwalder Alphornbläser, anschliessend Sonntagskaffee im Pfarreizentrum

Festgottesdienst Gallustag

Mo 16. Oktober, 10 Uhr
Kathedrale
DomChor, Solisten, Orchester mit Mitgliedern des Sinfonieorchesters St. Gallen
Joseph Haydn 1732–1809 *Mariazellermesse*
Männer- und Frauen-Choralschola
Introitus *Os justi*, Seequenz (Notker Balbulus) *Dilecte Deo Galle*
Communio Fidelis servus
Leitung Rita Keller
Domorganist Christoph Schönfelder
Domkapellmeister Andreas Gut

Gallus Vesper

Mo 16. Oktober, 17.30 Uhr
Chor der Kathedrale
Männer- und Frauen-Choralschola
Hymnus *Vita sanctorum*,
Psalm *Corpus autem*
Psalm *Habuit vir*, Responsorium *Os justi*
Magnificat *Venerabilis Gallus diaconum*
Antiphon *Salve Regina*
Leitung Rita Keller und Domkapellmeister Andreas Gut

Evergreens und Volkslieder



Do 26. Oktober, 14.30–16 Uhr
Musiksaal, Klosterhof 6b
Eingang Bischöfliches Ordinariat
Offenes Singen in froher Runde mit Domkapellmeister Andreas Gut

Konzert Cappella Choralis St.Gallen

So 29. Oktober, 16.30 Uhr

Kathedrale

«Martinus episcopus migravit a saeculo» –
Der heilige Martin von Tours in St.Galler
Choralhandschriften

Leitung Michael Wersin

Eintritt frei, Kollekte

Die Veranstaltung wird von der St.Galler
Choralstiftung durchgeführt.

Abendlob

Sa 28. Oktober, 18.30 Uhr

Kirche St.Otmar

Musik (kleine Orgel) und Meditation

Spiritualität

Stille unter der Woche: Kontemplation via integralis

Montags, 8–9 Uhr (ausser in den Schulferien)

Riethüslitreff – Kirche, Gerhardtstrasse 11

Stille zum Wochenanfang

Ablauf: Hinführung, dann 2×25 Min. Sitzen in

der Stille, dazwischen Gehmeditation

Leitung und Anmeldung:

Gabrielle Bregenzer-Ris, 071 244 32 35,

gabrielle.bregenzer@hotmail.com

Dienstags, 18–19.30 Uhr

Riethüslitreff – Kirche, Gerhardtstrasse 11

Stille am Abend

Ablauf: Hinführung, dann 3×25 Min. Sitzen in

der Stille, dazwischen Gehmeditation, kurzes

Begleitgespräch auf Wunsch

Leitung und Anmeldung:

Gabrielle Bregenzer-Ris, siehe oben

Jeden Freitagmittag, 12.15–13.15 Uhr

Ökumenische Kirche Halden

Stille am Freitagmittag, Schweigemeditation

Durchgehend, auch während der Schulferien.

Es ist möglich, um 12.45 Uhr zu kommen oder

zu gehen, während der Gehmeditation. Am

ersten Freitag wird in der zweiten Einheit eine

Lichtmeditation angeleitet.

Leitung: Margrit Wenk-Schlegel und Team

Infos auf margritwenk.ch

Mi 4./18. Oktober, 17.50–20.30 Uhr

Evang. Kirchengemeindezentrum Heiligkreuz,

Lettenstrasse 18

1 Std. Sitzen, 20 Min. Impuls, 1 Std. Sitzen,

dazwischen achtsames Gehen (Kinhin).

Infos auf meditation-sg.ch

Bitte Anmeldung an eveline.felder@gmx.net

Mo 23. Oktober, 18.30–20 Uhr

Ökumenische Kirche Halden

Offener Meditationsabend, Schweige-

meditation

Es braucht keine Anmeldung. Jede halbe

Stunde ist Dazukommen oder Gehen während

der Gehmeditation möglich.

Leitung: Margrit Wenk-Schlegel und Team.

meditation.margritwenk.ch

Sitzen in der Stille

Dienstags, 12 Uhr

Offene Kirche, Böcklinstr. 2

Schweigemeditation am Mittag

DomVesper



Dienstags, 17.30 Uhr

Im Chor der Kathedrale

Am ersten Dienstag im Monat mit Taizé-
Gesängen, Einsingen um 17 Uhr.

Am 17. Oktober Eröffnung der Kirchenmusik-
woche.

ManneSchicht – Anbetungsstunde für Männer



Mittwochs, 6–7 Uhr (morgens)

Herz-Jesu-Kapelle (Eingang Klosterhof 6b)

Den Tag mit einer stillen Anbetung und einem
geistlichen Impuls beginnen.

«Ganz Ohr – für Ihre Anliegen»

Donnerstags, 16–18 Uhr

Kirche St.Laurenzen

Vor oder in der St.Laurenzenkirche – je nach
Wetter – bieten Seelsorgende aus der ganzen
Stadt jeweils donnerstags von 16 bis 18 Uhr
eine Möglichkeit, unkompliziert ins Gespräch
zu kommen – über Gott und die Welt.

Sie können dieses Angebot ohne Voranmel-
dung und anonym nutzen. Sie bestimmen,
worüber Sie reden möchten. Die Seelsorgen-
den stehen unter Schweigepflicht! Um 16 Uhr
beginnt «Ganz Ohr» jeweils mit einem kurzen
Gebet in der Kirche.

28. September Kathrin Bolt

26. Oktober Daniel Menzi

Stille Anbetung



Samstags, 7–19 Uhr

Herz-Jesu-Kapelle, Klosterhof 6b

Die Herz-Jesu-Kapelle ist ein besonderer Ort
der Anbetung, unter anderem jeden Samstag
von 7 bis 19 Uhr. Weitere Infos:

Christof Brunschwiler, 071 910 08 05,

brunski@gmx.de; oder beim Dompfarramt.

Sonntag der Nationen

Am letzten Sonntag im Oktober feiern wir
in der Kathedrale mit den Mitchristen aus
anderen Ländern und Kulturen, die hier
mit uns Kirche sind, einen grossen, ge-
meinsamen Gottesdienst. Der Chor di
Santa Cecilia unter der Leitung von Clau-
dio Ambrosi und Gläubige aus den ver-
schiedenen Missionen gestalten die Feier
mit. Anschliessend internationaler Imbiss
im Pfalz Keller.

So 29. Oktober, 10.30 Uhr

Kathedrale



Spiritualität (Fortsetzung)

Otmarskrypta in der Kathedrale offen



Samstags, 14.30–15.30 Uhr

Kathedrale, unter dem Westchor

Noch bis zum 28. Oktober ist die Otmarskrypta für einen stillen Besuch geöffnet. Die Otmarskrypta der Kathedrale geht bis ins Jahr 980 zurück. Bei der grossen Renovation in den 1960er-Jahren wurde sie neu hergerichtet. Dabei kam auch der Sarkophag des heiligen Otmar wieder zum Vorschein und die Grablege der St. Galler Bischöfe wurde hierher verlegt.

Gottesdienst mit Tiersegnung



Fr 29. September, 18.30 Uhr

Ökumenische Kirche Halden

Am 4. Oktober feiern wir den Gedenktag des hl. Franz von Assisi. Seine Naturverbundenheit ist legendär! So wird von ihm beispielsweise berichtet, dass er sogar den Vögeln gepredigt habe. Wir feiern seinen Gedenktag schon ein paar Tage im Voraus, denn er ist eine gute Gelegenheit, unsere vierbeinigen, geflügelten oder schwimmenden Mitgeschöpfe zu würdigen. Wer Freude an Tieren hat, ist herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst mit Tiersegnung eingeladen – bitte bringen Sie Ihre Haustiere natürlich mit! Der Segen für sie ist «garantiert» – und vielleicht auch das eine oder andere Hundeguetzli! Bei guter Witterung feiern wir vor der Haldenkirche (wetterangepasste Kleidung ist zu empfehlen!) – bei schlechter Witterung in der Haldenkirche.

Kontakt: Matthias Wenk (078 909 80 12, matthias.wenk@kathsg.ch)

Bild: Krista Mangulsone, unsplash.com

Taizé-Gottesdienst



Sa 30. September und 28. Oktober, 18.30 Uhr

Ökumenische Kirche Halden

Dieser Gottesdienst im Stil der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé ist geprägt von den Taizé-Gesängen, von Stille und Kerzenlicht und schafft so eine besinnliche und meditative Atmosphäre. Er schenkt einen ganz besonderen Zugang zum Geheimnis der göttlichen Gegenwart im Hier und Jetzt. Ganz besonders deutlich wird das im Fürbittgebet und in der Stille, die im Mittelpunkt dieser Feiern stehen.

Foto: Gaëlle Marcel, unsplash.com

Ecstatic Dance

Mo 2./16./23./30. Oktober, 19.30 Uhr

Offene Kirche, Böcklinstrasse 2

Mit Simone Gantner

Wellenreiten

Do 5./12./19./26. Oktober, 19.30 Uhr

Offene Kirche, Böcklinstrasse 2

Spirituelle 5-Rhythmen-Tanz

Mit Beatrice Fischer

Beten am Herz-Jesu-Freitag

Fr 6. Oktober

9–18 Uhr, Herz-Jesu-Kapelle

Nach 18.15-Uhr-Gottesdienst, Kathedrale

Jeweils am 1. Freitag im Monat wird der so genannte Herz-Jesu-Freitag in der Kathedrale besonders gestaltet. Von 9 bis 18 Uhr ist in der Herz-Jesu-Kapelle (Eingang Klosterhof 6b) stille Anbetung. Der Eucharistiefeier um 18.15 Uhr schliesst sich eine Anbetungszeit in der Kathedrale an. Junge Menschen gestalten diese Anbetung musikalisch mit. Oft besteht auch die Möglichkeit zur Beichte. Zum Abschluss beten wir gemeinsam die Komplet, das Nachtgebet der Kirche, und empfangen den eucharistischen Segen. Das Zusammen sein geht weiter im DomZentrum – bei Speis und Trank. Eine Anmeldung dazu ist nicht nötig – und auch keine besonderen Fähigkeitsausweise. Alle sind willkommen in dieser Herz-Jesu-Familie!

Weitere Angebote und Infos:

herzjesufreitag.ch oder beim Dompfarramt.

Am Herz-Jesu-Freitag, 6. Oktober, nehmen wir besonders auch die Anliegen von «Pray Schwiiz» (prayschwiiz.ch) für das Zusammenleben in unserem Land in unser Gebet.



Bewerbung für die Wiboradazelle 2024

Wiborada2024 – Es geht weiter! Im kommenden Jahr, vom 26. April bis 31. Mai, sucht das ökumenische Team fünf Menschen – Frauen oder Männer, die sich für je eine Woche in der Wiboradazelle einschliessen lassen möchten.

Interessierte bewerben sich bei Hildegard Aepli bis Ende November 2023. Ein Bewerbungsformular finden Sie auf wiborada.sg oder heilige-wiborada.ch



OLMA-Gottesdienst

Wo man singt, lass dich ruhig nieder!

Und wieder ist es Oktober geworden: OLMA-Monat. Den OLMA-Monat wollen auch wir Kirchen uns nicht entgehen lassen und laden zum Gottesdienst in die Halle 9.2 ein. Weil die Olma an ihrem letzten Ausstellungstag den «Jodeltag» begeht, steht auch der OLMA-Gottesdienst unter einem musikalischen Thema: «Wo man singt, lass dich ruhig nieder!» Und deshalb – wie kann es am Jodeltag auch anders sein – wird dieser Gottesdienst vom «Jodelklub Kirchberg-Bazenheid» musikalisch gestaltet. So werden wir ganz hautnah erleben, was Musik und Singen so alles mit uns macht – auch spirituell! Pfr. Stefan Lippuner und Matthias Wenk freuen sich darauf, wenn Sie in der Halle 9.2 diesen Gottesdienst mitfeiern!

So 22. Oktober, 10.30 Uhr
OLMA-Gelände, Halle 9.2

Bild: Michael Huwiler

Bibeltreffen



Do 12. Oktober, 9–10.30 Uhr
DomZentrum

Mit dem Thema «Der Heilige Geist und wir» durchstreifen wir die Bibel. Wir, das sind verschiedene von der Bibel begeisterte Personen.

Nächste Treffen jeweils am Donnerstag, 9. November und 14. Dezember.

Interessierte sind herzlich willkommen.

Weitere Infos bei Cäcilia Haselbach, 079 228 42 72 oder cc.haselbach@bluewin.ch

Un'ora con Dio – una hora con Dios – an hour with God – eine Stunde mit Gott



Sa 14. Oktober, 18.30 Uhr
Schutzengelkapelle

Die Gemeinschaft Abramo lädt in Zusammenarbeit mit der Dompfarrei zu einer gemeinsamen Gebetsstunde ein: Lobpreis, Impuls, Anbetung, Fürbittgebet.
Kontakt: Martina Repele, 076 535 62 07, einestundemitgott@gmail.com

Heilmeditation

Mi 18. Oktober, 14.30 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
Mit Hedda Schurig

BIBELbunt



Do 19. Oktober, 19–21 Uhr
Kirche Grossacker

«Alles wirkliche Leben ist Begegnung»
(Buber); Ex 33,17–23

Wie fühlt sich wirkliches Leben, eine wirkliche Begegnung an? Welche Gotteserfahrungen waren für mich vielleicht sogar damit verbunden? Wir werden einander bewusst begegnen, sehen, und aufeinander, auf den Text, auf Musik hören, singen und uns dazu bewegen. Pfarrer Thomas Rau.

Bild: rConceptz, pixabay.com

Spiritualität (Fortsetzung)

Sofa-Himmel – mit Gott ins Wochenende



Fr 20. Oktober, 18.30 Uhr
Kirche St. Maria Neudorf

Auch im Oktober steht Dir der Sofa-Himmel in der Kirche St. Maria Neudorf offen: Dort bekommst du Lust, den Einstieg ins Wochenende mal anders anzugehen! Wenn du also zwischen Arbeit und Wochenende im Sofa-Himmel schweben möchtest, dann komm vorbei und erlebe Kirche neu: bequem im Sessel versinken oder auf einem Sofa lümmeln unter einem Himmel aus Lichterketten – fast so gemütlich wie daheim. Wir ziehen Fragen aus dem «Fragomat», diskutieren, versuchen uns im Beten und in der Stille, hören tolle Musik, singen, essen und trinken miteinander. Egal, ob gläubig oder ungläubig, alt oder jung – du bist herzlich willkommen zu diesem «neuen» Gottesdienstformat, das nun nach einem gelungenen Start in die zweite Runde startet!

Dasein – Exerzitien im Alltag

Di 24. und 31. Oktober, 7. und 14. November,
Beginn jeweils 19 Uhr
Begegnungszentrum Neudorf

Do 16. November, 18.15 Uhr Kathedrale
Pontifikalamt mit Bischof Markus

Wiborada lebte von ca. 885 bis 926 in St. Gallen. Im Alter von etwa 30 Jahren entschied sie sich, als Inkusin zu leben. Sie wirkte als Freundin, Beraterin und Fürsprecherin für Äbte, Fürsten, Mönche und die Stadtbevölkerung St. Gallens. Diese Exerzitien nehmen jeden Tag einen Aspekt der Biographie von Wiborada auf und verbinden diesen mit der Suche nach Gott von uns heutigen Menschen.
Leitung: Hansjörg Frick und Yvonne Joos
Anmeldung bis 15. Oktober an:
hansjoerg.frick@kathsg.ch, 071 224 06 91
oder yvonne.joos@kathsg.ch, 071 224 06 93

Sieben Meister – ein Weg Vertiefungsabend



Di 25. Oktober, 19 Uhr

Ökumenisches Gemeindezentrum Halden
Neben Kursen bietet der Theologe Niklaus Bayer auch Vertiefungsabende zur Meditationsform «Sieben Meister» an, welche von Patanjali, Laotse, Buddha, Jesus, Mohamed, Gurdjieff und Krishnamurti inspiriert sind. Der aktuelle Abend widmet sich Patanjali, im Körper und im Atem daheim. Den Vertiefungsabend können Kursabsolventinnen und -absolventen und neu Interessierte gleichermaßen besuchen.

Anmeldung erwünscht: Niklaus Bayer,
071 288 40 23 oder niklaus.bayer@gmx.ch
Bild: Niklaus Bayer

TrauerRaum



Do 26. Oktober–Do 2. November, 14–18.30 Uhr
Schutzengelkapelle (am Klosterplatz)

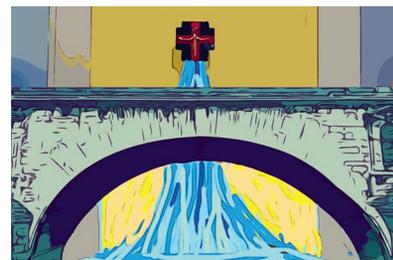
Wenn Beziehungen zerbrechen, Lebensträume unerfüllt bleiben oder wenn ein geliebter Mensch stirbt, trauern wir. Trauer ist die schmerzhafteste, aber heilsame Reaktion auf einen schwerwiegenden Verlust. Oft schlucken wir unseren Kummer und unsere Tränen hinunter. Doch es hilft mehr, die Trauer zuzulassen, denn Trauer braucht Zeit, Raum und Ausdruck.

Der TrauerRaum findet dieses Jahr in der Schutzengelkapelle statt und möchte Ihnen genau das bieten! An verschiedenen Stationen haben Sie dort die Möglichkeit, Ihrer Trauer Raum und Zeit zu schenken. Mögen Sie so in Ihrer Trauer etwas Trost finden!

Der TrauerRaum in der Schutzengelkapelle wird von 26. Oktober bis 2. November täglich von 14 Uhr bis 18.30 Uhr geöffnet sein. Eine Seelsorgerin oder ein Seelsorger ist täglich von 14 Uhr bis 16 Uhr im TrauerRaum anwesend. Wir eröffnen den TrauerRaum im Rahmen des Gottesdienstes am Donnerstag, den 26. Oktober, um 12.05 Uhr in der Schutzengelkapelle.

Kontakt: Matthias Wenk,
matthias.wenk@kathsg.ch, 071 224 07 11

Gemeinsam Gebet



Do 26. Oktober, 19.30 Uhr

Schutzengelkapelle

Ökumenisches Gebet von Christen verschiedener Konfessionen mitten in der Stadt – für die Stadt – um das Wirken des Heiligen Geistes. Lobpreis, Kurzimpuls, Fürbitte.
Kontakt: info@gebetshaus-sg.ch

Vorschau

Theater am Dom

Sa 11. November, 19.30 Uhr

So 12. November, 15 Uhr

Mi 15. November, 19.30 Uhr

Sa 18. November, 19.30 Uhr

So 19. November, 15 Uhr

Pfarreiheim Heiligkreuz

Mit der Komödie «Polizeiruf 117» steht das Theater am Dom auch dieses Jahr wieder auf der Bühne.

Eintritt frei, Kollekte

Adressen

Lebensraum St.Gallen

Kirchgemeinden

Kirchgemeinde St.Gallen
Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
071 224 05 00, verwaltung@kathsg.ch
kathsg.ch

Katholische Kirchgemeinde Engelburg
Strickstrasse 3, 9032 Engelburg
071 278 37 17, helen.kilga@gaiserwald.net
pfarrei-engelburg.ch

Katholische Kirchgemeinde Abtwil-St.Josefen
Kirchweg 3, 9030 Abtwil
071 311 17 11, pfarreisekretariat@kath-abtwil.ch
Dr. Hans-Rudolf Arta, Präsident des
Kirchenverwaltungsrates,
praesidium@kath-abtwil.ch
kath-abtwil.ch

Dekanat St.Gallen

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
Beat Grögli, Dekan
071 224 05 51, beat.groegli@kathsg.ch

Arbeitsstellen

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen

Pastorale Arbeitsstelle (PAST)
Roman Rieger, Leitung
071 224 05 29, roman.rieger@kathsg.ch
Erika Miskos, Leitungsassistentin
071 224 05 30, erika.miskos@kathsg.ch

Arbeitsstelle Kirchliche Jugendarbeit (akj)
Kornel Zillig, Leitung
071 224 05 25, info@akj.ch, akj.ch

Katechetische Arbeitsstelle (KAD)
Annabel Graf-Menet, Leitung
071 224 05 27, annabel.graf@kathsg.ch

Sozialdienste

Sozialdienst Zentrum
Frongartenstrasse 11
Ramon Raschle, Sozialarbeiter,
071 224 05 36, ramon.raschle@kathsg.ch
Carola Zünd, Sozialarbeiterin,
071 224 05 34, carola.zuend@kathsg.ch

Sozialdienst Ost
Greithstrasse 8
Franz Niederer, Leitung Sozialdienste
071 224 05 41, franz.niederer@kathsg.ch
Sandra Näf, Sozialarbeiterin, Leitung Stv.
071 224 05 42, sandra.naef@kathsg.ch

Sozialdienst West
Fürstenlandstrasse 180
Ronya Jörg, Sozialarbeiterin,
071 224 05 38, ronya.joerg@kathsg.ch
Ramon Raschle, Sozialarbeiter,
071 224 05 38, ramon.raschle@kathsg.ch
sozialdienste.kathsg.ch

Offenes Haus

Romana Haas Pérez
Greithstrasse 8, 9000 St.Gallen
071 224 05 45, offenes.haus@kathsg.ch

Cityseelsorge

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
Roman Rieger, Leitung
071 224 05 29, roman.rieger@kathsg.ch
Erika Miskos, Leitungsassistentin
071 224 05 30, erika.miskos@kathsg.ch
Ann-Katrin Gässlein, Kultur und Bildung
071 224 05 32, ann-katrin.gaesslein@kathsg.ch
Chika Uzor, Flüchtlings- und Migrationsseelsorge
071 224 06 13, chika.uzor@kathsg.ch
Matthias Wenk, mobiler Cityseelsorger
071 224 05 31, matthias.wenk@kathsg.ch
Olivier Bischof, mobile Ökoprojekte
071 224 05 28, olivier.bischof@kathsg.ch

Seelsorgeeinheiten

Seelsorgeeinheit St.Gallen Zentrum
Teamkoordinator Christoph Balmer-Waser
Co-Leitung Quartierpfarreien
071 224 06 12, christoph.balmer@kathsg.ch

Seelsorgeeinheit St.Gallen Ost
Teamkoordinatorin Vreni Ammann
071 224 07 51, vreni.ammann@kathsg.ch
Leitungsassistentin Regina Wilms
071 224 06 92, regina.wilms@kathsg.ch

Seelsorgeeinheit St.Gallen West – Gaiserwald
Teamkoordinator Roman Giger, Pfarrer
071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch

Wallfahrtskirche

P. Raffael Rieger, Rektor
Sonnenhaldenstrasse 2, 9008 St.Gallen
071 243 50 34, raffael.rieger@kahtsg.ch
Nikola Dile, Mesmerin, 076 740 56 75

Schönstatt-Patres

P. Paul Zingg, P. Raffael Rieger, P. Josef Hälgl,
071 243 50 31/34/33, Langgasse 21,
9008 St.Gallen, st.gallen@schoenstatt.ch

Kloster Notkersegg

Sr. Manuela Schreiner, Frau Mutter
071 250 04 74, kloster-notkersegg.ch

Diözesane Kirchenmusikschule

Klosterhof 8a, 9000 St.Gallen, 071 227 33 34
dkms@kirchenmusik-sg.ch, kirchenmusik-sg.ch

Kommunikationsstelle

Sebastian Schneider,
Kommunikationsverantwortlicher,
071 224 05 23, sebastian.schneider@kathsg.ch
Petra Gunzenreiner,
Social Media und Kommunikation,
071 224 05 24, petra.gunzenreiner@kathsg.ch

Spitalseelsorge

Kantonsspital
Haus 21, 9007 St.Gallen
071 494 11 11, kath-pfarramt@kssg.ch
kssg.ch/seelsorge
Sepp Koller, Elmar Tomasi, Anita Züger Wirth
und Doris Bürki

Hirslanden Klinik Stephanshorn
Anne Heither-Kleynmans, 071 282 78 59

Kinderspital
Dorothee Buschor Brunner, 071 243 14 98
dorothee.buschor@kispisg.ch

Kath. Universitätsseelsorge

Dufourstrasse 87, 9000 St.Gallen
akademikerhaus.ch

Telefonseelsorge Dargebotene Hand

Tel. 143

Internetseelsorge und SMS-Seelsorge

seelsorge.net und Tel. 767

Fachstelle Partnerschaft–Ehe–Familie

Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 223 68 66, info@pef-sg.ch, pef-sg.ch

Beratungsstelle für Beziehungsfragen

Suzanne Hüttenmoser
Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 223 64 46, beziehungsfragen@kathsg.ch

Kinder- und Jugendhilfe Erziehungs- und Familienberatung

Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 222 53 53, beratungsstelle-sg@kjh.ch, kjh.ch

Mütter in Not – Kath. Frauenbund

Beratungsstelle
Oberer Graben 44, Postfach 1122, 9001 St.Gallen
071 222 45 60, beratung@frauenbundsga.ch

Caritas St.Gallen–Appenzell
Langgasse 13, 9008 St.Gallen, 071 577 50 10

Impulsarbeitsstelle Blauring/Jungwacht

Webergasse 9, 9000 St.Gallen
071 222 13 47, ast-stgallen@jublaost.ch
jublaost.ch

Gottesdienste und Gebete

Sonn- und Feiertage im Oktober

1. Oktober	26. Sonntag im Jahreskreis
8. Oktober	27. Sonntag im Jahreskreis
15. Oktober	28. Sonntag im Jahreskreis
22. Oktober	29. Sonntag im Jahreskreis
29. Oktober	30. Sonntag im Jahreskreis

Legende

- Eucharistiefeier
- Wortgottesfeier mit Kommunion
- Wortgottesfeier ohne Kommunion
- Familiengottesdienst
- Jugendgottesdienst
- musikalische Gestaltung
- Gehörlosengottesdienst
- Übertragung im Livestream auf [bistumsg-live.ch](https://www.bistumsg-live.ch)

St.Gallen Zentrum

Kathedrale

Montags 6.30 (Otmarskrypta) 8.15
(ausser Mo 16. Oktober)

Dienstags 6.30

Mittwochs 6.30 9.00

Donnerstags 8.15

Freitags 8.15 18.15

Samstags 8.15 17.30

Sonntags 8.30 10.30 19.30

Sa 30. September, 17.30 Uhr

So 1. Oktober, 26. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr

10.30 Uhr

19.30 Uhr

Sa 7. Oktober, 17.30 Uhr

So 8. Oktober, 27. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr

10.30 Uhr

19.30 Uhr

Sa 14. Oktober, 17.30 Uhr

So 15. Oktober, 28. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr

10.30 Uhr

19.30 Uhr crossPoint-Gottes-

dienst mit junge Lüüt, crossPoint-Band

Mo 16. Oktober, Hochfest des heiligen Gallus,
Mönch, Einsiedler, Glaubensbote,
Schutzpatron der Kathedrale und des
Bistums → Seite 5

6.30 Uhr Gallusaltar

7.15 Uhr Galluskapelle (Bischofshof),
mit Segnung des Gallusweins

10 Uhr Pontifikalamt
Festprediger Abt Vinzenz Wohlwend,
Abtei Wettingen-Mehrerau,
Domchor und Symphonieorchester
→ Seite 5 und 8

17.30 Uhr Pontifikalvesper im Chor
der Kathedrale

Do 19. Oktober, 19 Uhr

Musik und Wort → Seite 8

Fr 20. Oktober, 18.15 Uhr → Seite 8

Sa 21. Oktober, 17.30 Uhr

Abschlussgottesdienst zur Kirchenmusik-
woche → Seite 8

So 22. Oktober, 29. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr

10.30 Uhr

19.30 Uhr

Sa 28. Oktober, 17.30 Uhr

So 29. Oktober, 30. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag der Nationen

8.30 Uhr

10.30 Uhr → Seite 9

19.30 Uhr

Mi 1. November, Allerheiligen

8.30 Uhr

10.30 Uhr mit Totengedenken

Gottesdienste in Altersheimen

Singenberg: Fr 13. und 27. Oktober, 9.30 Uhr
Schäflisberg: jeweils Freitag 10.30 Uhr

Gebete

Rosenkranz:
Sa 16.55 Uhr

DomVesper:

Di 17.30 Uhr, im Chor der Kathedrale

Am ersten Dienstag im Monat (3. Okto-
ber) mit Taizé-Gesängen, Einsingen 17 Uhr

Gebetsgruppe:

Do 26. Oktober, 16.30 Uhr

Meditationsraum Tiefgang/DomZentrum

Heilsingen an der Kraftquelle:

fällt aus im Oktober

Eucharistische Anbetung:

Herz-Jesu-Freitag, Fr 6. Oktober,

ca. 19 Uhr, mit gemeinsamer Komplet

(Nachtgebet der Kirche) und eucharisti-
schem Segen.

Beichte und Versöhnung

Sa 16–17 Uhr

So 7.45–8.15 Uhr

Do 5. Oktober, vor dem Herz-Jesu-Freitag,
17–18 Uhr

Herz-Jesu-Kapelle (Eingang Klosterhof 6b)

Gebete

Rosenkranz:

Fr 17.30 Uhr

ManneSchicht:

jeden Mittwoch, 6–7 Uhr morgens,
Anbetung und Impuls für Männer

Eucharistische Anbetung:

Freitag, 19–20 Uhr (ausser Herz-Jesu-Fr)

jeden Sa 7–19 Uhr

Herz-Jesu-Freitag, Fr 6. Oktober, 9–18 Uhr,

Beichte und Versöhnung

Mi 25. Oktober, 17.30–18.30 Uhr,

Pfr. Beat Müller

Schutzengelkapelle (am Klosterplatz)

Di 12.05 Uhr Messe am Mittag

Do 12.05 Uhr Messe am Mittag

So 29. Oktober, 9.30 Uhr

mit den gehörlosen Mitchristen

Gebete

Un'ora con Dio – eine Stunde mit Gott:

Sa 14. Oktober, 18.30 Uhr

internationale Gebetsstunde

Gemeinsam Gebet:

Do 26. Oktober, 19.30 Uhr

ökumenisches Gebet mit Lobpreis, Impuls,
Fürbitte

St.Otmar

Mittwochs 9.00 (18. Oktober mit
Frauengemeinschaft)

Freitags 19.00 (6. Oktober Herz-Jesu-
Freitag)

So 1. Oktober, 9.30 Uhr

Predigt: Beate Kuttig, Sonntagskaffee

So 8. Oktober, 9.30 Uhr

Predigt: Joseph Antipasado

So 15. Oktober, 9.30 Uhr

Predigt: Beate Kuttig, Mitwirkung

Gaiserwalder Alphornbläser, Sonntags-
kaffee

Sa 21. Oktober, 15 Uhr Vietnamesen

So 22. Oktober, 9.30 Uhr

Predigt: Barbara Walser

14 Uhr Ukraine

Sa 28. Oktober, 16 Uhr Tamil

So 29. Oktober, 9.30 Uhr

Predigt: Beate Kuttig

Mi 1. November, 9.30 Uhr mit Toten-

gedenken, Instrumentalmusik,

Predigt: Beate Kuttig

Gottesdienste in Altersheim

GHG Rosenberg (Kapelle Haus Röteli):

Do 12. Okt, 16.30 Uhr (☞)

Do 19. und 26. Okt. 16.30 Uhr (☞)

Pflegeheim St.Otmar:

Do 5. und 12. Okt. 15 Uhr (☞)

19. und 26. Okt. 15 Uhr (☞)

Altersheim Sömmerli: Mi 18. Okt. 10.15 Uhr (☞)

Gebete

Abendlob: Sa 28. Oktober, 18.30 Uhr (🎵) in der Kirche

Rosenkranz: Montags, 16.40 Uhr in der Kirche, Sonntags, 17 Uhr in der Kapelle Maria Einsiedeln (ab 29. Oktober jeweils wieder um 16.30 Uhr)

Herz-Jesu-Freitag, 6. Oktober, 18.30 Uhr Eucharistische Anbetung

St.Georgen

Dienstags 9.00 (☞) (am 10. Okt. (☞))

Mittwochs 19.00 (☞)

So 1. Oktober, 9 Uhr (☞) Messe in portugiesischer Sprache in der Wiborada-Kapelle

So 8. Oktober, 11 Uhr (☞)

Predigt: Joseph Antipasado

Sa 14. Oktober, 17 Uhr, (☞)

Predigt: Beate Kuttig

So 22. Oktober, 11 Uhr (☞)

Predigt: Barbara Walser, anschliessend Apéro

So 29. Oktober, 11 Uhr (☞)

Predigt: Beate Kuttig

Gebete

«An_der_Quelle» donnerstags, 19 Uhr, Wiborada-Kapelle

Riethüsli

Donnerstags 9.00 (☞) (19. Oktober 19 Uhr (☞))

So 1. Oktober, 11 Uhr (☞) Predigt: Beate Kuttig

Sa 7. Oktober, 17 Uhr (☞)

Predigt: Joseph Antipasado

So 15. Oktober, 11 Uhr (☞)

Predigt: Beate Kuttig

Sa 21. Oktober, 17 Uhr (☞)

Predigt: Barbara Walser

Sa 28. Oktober, 17 Uhr (☞) (🎵)

Predigt: Beate Kuttig, Gospelgesänge Kirchenchor St.Georgen, Apéro

Mi 1. November, 11 Uhr (☞) Gedenken an die Verstorbenen, Predigt: Beate Kuttig Suppe und Brot im «Nestpunkt»

Rosenkranz: Montags, 19 Uhr
Zeit der Stille: Montags, 8 Uhr (ausser Schulferien), dienstags, 18 Uhr

St.Gallen Ost

**St.Maria Neudorf,
St.Fiden und Halden**

Dienstags 9.00 (☞) St.Fiden (3., 17., 31. als (☞))

Mittwochs 9.00 (☞) Neudorf (4.10. als (☞))

—
Missione Cattolica Italiana: Gottesdienste in italienischer Sprache in der Regel:

Mittwochs 18.30 (☞) St.Fiden (ausser am 4. Oktober)

Donnerstags 18.30 (☞) St.Fiden (ausser am 5. und am 19. Oktober)

Bitte informieren Sie sich auf der Website mci.kathsg.ch

—
Sa 30. September, 18.30 Uhr (☞) Halden, Taizé-Gottesdienst, Gestaltung: Thomas Rau

So 1. Oktober, 9.30 Uhr (☞) Neudorf, Gottesdienst zum Hl. Franziskus, Gestaltung: Gustin Marjakaj, Bruno Dörig und Maja Bösch

—
Sa 7. Oktober, 17 Uhr (☞) Neudorf, Predigt: Gustin Marjakaj

So 8. Oktober, 9.30 Uhr (☞) St.Fiden, Predigt: Georg Schmucki

11 Uhr (☞) Halden, Gottesdienst, Gestaltung: Renato Maag, Musik und Texte: Peter Rohner

—
Sa 14. Oktober, 17 Uhr (☞) St.Fiden, Predigt: Hansjörg Frick

So 15. Oktober, 9.30 Uhr (☞) Neudorf, Hubertusmesse mit Jagdhornbläser, Predigt: Hansjörg Frick

Fr 20. Oktober, 18.30 Uhr (☞) Neudorf, Sofahimmel «Mit Gott ins Wochenende»

—
Sa 21. Oktober, 17 Uhr (☞) St.Fiden, Predigt: Priska Filliger Koller

So 22. Oktober, 9.30 Uhr (☞) Neudorf, Predigt: Priska Filliger Koller
11 Uhr (☞) Halden, Familiengottesdienst als Abschluss des Kindertageslagers, Gestaltung: Andrea Weinhold, Susanne Baumgartner, Manuela Rechsteiner

—
Sa 28. Oktober, 17 Uhr (☞) Neudorf, Predigt: Hansjörg Frick
18.30 Uhr (☞) Halden, Taizé-Gottesdienst, Gestaltung: Hansjörg Frick

So 29. Oktober, 9.30 Uhr (☞) St.Fiden, feierlicher Gottesdienst zum Patrozinium, Festpredigt: Lea Siegmann-Würth; es singt der Generationenchor unter der Leitung von Maja Bösch; anschliessend Apéro

—
Gottesdienste in Altersheimen
Geriatrische Klinik und Alters- und Pflegeheim Bürgerspital: jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 16.15 Uhr
Betagtenheim Halden: freitags 16.30 Uhr und Sa 14. und 28. Oktober, 16.30 Uhr mit Patres der Unteren Waid
Altersheim Lindenhof: freitags, 16 Uhr
Betagtenheim Notkerianum: freitags, 9.30 Uhr

Gebete

Rosenkranz: dienstags, 8.30 Uhr, St.Fiden
Stille Anbetungsstunde: mittwochs, anschliessend an den Gottesdienst, Neudorf
Ökum. Morgenlob: nach den Schulferien ab 26. Oktober donnerstags, 6.30 Uhr, St.Fiden
Schritt für Schritt: jeden 1. Donnerstag im Monat um 9.30 Uhr, Neudorf
Eucharistische Anbetung: jeden 1. Freitag im Monat, 8 Uhr, St.Fiden
Innehalten am Mittag: nach den Schulferien ab 27. Oktober freitags, 11.55–12.10 Uhr, St.Fiden
Stille am Mittag: freitags, 12.15–13.15 Uhr, Halden

Kloster Notkersegg

An **Sonntagen und Feiertagen** findet die Eucharistiefeier im öffentlichen Kirchenraum statt.
Zur Eucharistiefeier an den **Wochentagen** sind Mitfeiernde in den Betchor der Schwestern eingeladen.
Es gibt weiterhin den Livestream der Werktagsgottesdienste auf der Website kloster-notkersegg.ch/gottesdienste.

Montags, dienstags, donnerstags, freitags und samstags 7.00 (☞) (ausser Mo 2. Oktober um 17 Uhr)

Mittwochs 17.00 (☞)

Sonntags 8.15 (☞)

—
Mi 4. Oktober, 17 Uhr (☞) Fest des hl. Franziskus von Assisi
Mo 16. Oktober, 7 Uhr (☞) Fest des hl. Gallus
—
Sr. Manuela informiert auf der Website kloster-notkersegg.ch/gottesdienste oder unter 071 250 04 74

Heiligkreuz

Donnerstags 9.00 (☞)

—
So 1. Oktober, 9.30 Uhr (☞)
Predigt: Urszula Pfister

So 8. Oktober, 9.30 Uhr (☞)
Predigt: Walter Lingenhölle
11 Uhr Albanischsprachiger Gottesdienst

So 15. Oktober, 9.30 Uhr (☞)
Predigt: Vreni Ammann

So 22. Oktober, 9.30 Uhr (☞)
Predigt: Urszula Pfister

So 29. Oktober, 9.30 Uhr (☞)
Predigt: Vreni Ammann
11 Uhr Kirche Kunterbunt

—
Gottesdienste in Altersheimen
Blindenheim Obvita:
jeweils freitags, 8.30 Uhr
6. und 13. Oktober (☞), 20. und 27. Oktober (☞)

Pflegeheim Heiligkreuz:
jeweils mittwochs, 10.15 Uhr
4. und 11. Oktober (☞), 18. und 25. Oktober (☞)

Wallfahrtskirche

Mittwochs 17.00 ☺

Freitags 17.00 ☺

—

Sa 7. Oktober, 17 Uhr ☺

Predigt: Hanspeter Wagner

Sa 14. Oktober, 17 Uhr ☺

Predigt: Vreni Ammann

Sa 21. Oktober, 17 Uhr ☺

Predigt: Urszula Pfister

Sa 28. Oktober, 17 Uhr ☺

Predigt: Vreni Ammann

—

Gebete

Rosenkranz: täglich ausser samstags,
16.30 Uhr

Lourdes-Rosenkranz: jeden 1. Mittwoch im
Monat, 16 Uhr

Männerrosenkranz: Donnerstags, 19.45 Uhr
Eucharistische Anbetung: Herz-Jesu-Freitag,
16.15 Uhr

—

Gesprächs- und Beichtangebot

Samstags 16.15–16.45 Uhr

7. P. Raffael Rieger, 14./21./28. P. Paul Zingg

Schönstatt-Kapelle

Montags 19.00 ☺

Dienstags 19.00 ☺

—

Gebete

Rosenkranz: täglich, 15 Uhr

Eucharistische Anbetung: montags,
18–18.50 Uhr, sonntags, 19–19.30 Uhr

—

Beichte und Versöhnung

Nach Vereinbarung: P. Josef Hälg,
071 243 50 33; p.josefhaelg@schoenstatt.ch
P. Raffael Rieger, 071 243 50 34, p.raffael@
schoenstatt.ch; P. Paul Zingg, 071 243 50 31,
p.zingg@schoenstatt.net

Rotmonten

Dienstags 9.00 ☺

—

So 1. Oktober, 11 Uhr ☺

Predigt: Urszula Pfister

So 8. Oktober, 11 Uhr ☺

Predigt: Walter Lingenhölle

So 15. Oktober, 11 Uhr ☺

Predigt: Vreni Ammann

So 22. Oktober, 11 Uhr ☺

Predigt: Walter Lingenhölle

So 29. Oktober, 11 Uhr ☺

Predigt: Vreni Ammann

—

Gottesdienste im Altersheim Wienerberg

Do 5. Oktober, 10 Uhr mit Elisabeth Weber

Do 19. Oktober, 10 Uhr ☺ mit Vreni Ammann

—

Gottesdienste im Altersheim Rotmonten

Mi 4. Oktober, 16 Uhr mit Pfr. Hansueli Walt

Mi 18. Oktober, 16 Uhr mit Vreni Ammann

—

Gebete

Ökumen. Quartiergebet: mittwochs,
18.30 Uhr

Kantonsspital

Donnerstags 11.00

Verschnuuf-Pause: Wort, Musik, Stille

—

So 1. Oktober, 10 Uhr Evang.-ref. Gottesdienst
mit Einladung an alle

Empfang der Krankenkommunion

Andrea Leupp

Patientenbegleitdienst Zwingli

So 8. Oktober, 10 Uhr ☺ Einladung an alle

Anita Züger Wirth

Patientenbegleitdienst Winkeln

So 15. Oktober, 10 Uhr ☺ Einladung an alle

Annette Winter

Patientenbegleitdienst St.Fiden

So 22. Oktober, 10 Uhr Evang.-ref. Gottes-
dienst mit Einladung an alle

Empfang der Krankenkommunion

Markus Walser

Patientenbegleitdienst Abtwil

So 29. Oktober ☺ Einladung an alle

Annette Winter und Jürgen Konzili

Patientenbegleitdienst Bruggen und

OS-Schüler Gossau

St.Gallen West-Gaiserwald

St.Martin Bruggen

Mittwochs 7.30 Uhr ☺ (25. Oktober,

9 Uhr ☺ Kapelle St.Wolfgang)

—

Sa 30. September, 18 Uhr ☺ Predigt: I. Saric

So 1. Oktober, 10.30 Uhr ☺ Predigt: I. Saric

18.15 Uhr ☺ Messa in italiano

Sa 7. Oktober, 18 Uhr ☺ Predigt: I. Udeafor

So 8. Oktober, 9 Uhr ☺ Predigt: I. Udeafor

18.15 Uhr ☺ Messa in italiano fällt aus

Sa 14. Oktober, 18 Uhr ☺ Predigt: R. Giger

So 15. Oktober, 10.30 Uhr ☺ Predigt: R. Giger

18.15 Uhr ☺ Messa in italiano

Di 17. Oktober, 9 Uhr ☺ Gottesdienst für

Frauen. Anschliessend gemütliches

Beisammensein bei Kaffee und Gipfeli im

Pfarreiheim.

Sa 21. Oktober, 18 Uhr ☺ Predigt: A. Angele

So 22. Oktober, 9 Uhr ☺ Predigt: A. Angele

18.15 Uhr ☺ Messa in italiano

Sa 28. Oktober, 18 Uhr ☺ Predigt: I. Saric

So 29. Oktober, 10.30 Uhr ☺ Predigt: I. Saric

18.15 Uhr ☺ Messa in italiano

—

Gottesdienste im Pflegeheim Bruggen

Di 17. Oktober 10 Uhr ☺ mit Seelsorger

Roland Winter

—

Gebete

Rosenkranz: Montags, 16.30 Uhr

Bruder Klaus Winkeln

Donnerstags 19.15Uhr ☺

—

So 1. Oktober, 9 Uhr ☺ Predigt: I. Saric

Mi 4. Oktober, 9 Uhr ☺ FMG-Gottesdienst
anschliessend Beisammensein bei Kaffee
und Brötli

So 8. Oktober, 10.30 Uhr ☺

Predigt: I.Udeafor

So 15. Oktober, 9 Uhr ☺ Predigt: R. Giger

So 22. Oktober, 10.30 Uhr ☺

Predigt: A. Angele

So 29. Oktober, 9 Uhr ☺ Predigt: I. Saric

Abtwil-St.Josefen

Dienstags 9.00 ☺ ☺

—

So 1. Oktober, 10.30 Uhr ☺ und

Gedächtnisgottesdienst

Predigt: Roman Giger

Sa 7. Oktober, 18 Uhr ☺

Predigt: Ivan Saric

So 8. Oktober, 9 Uhr ☺

Predigt: Ivan Saric

Sa 14. Oktober, 18 Uhr ☺

Predigt: Innocent Udeafor

So 15. Oktober, 10.30 Uhr ☺

Predigt: Innocent Udeafor

Sa 21. Oktober, 18 Uhr ☺

Predigt: Brigitta Schmid

So 22. Oktober, 9 Uhr ☺

Predigt: Brigitta Schmid

Sa 28. Oktober, 18 Uhr ☺

Predigt: Roman Giger

So 29. Oktober, 10.30 Uhr ☺

Predigt: Roman Giger

—

Gebete

Eucharistische Anbetung: montags, 7.30 Uhr

Rosenkranz: dienstags, 9.30 Uhr

Rosenkranzandacht: mittwochs, 19.15 Uhr

Laudes: mittwochs, 6.30 Uhr

Schritt für Schritt: donnerstags, 19.15 Uhr
5.10. und 19.10.

Engelburg

Mittwochs 9.00 ☺ ☺ (11. Oktober, 9.30 Uhr,
Senevita Oberhalden)

—

So 1. Oktober, 9 Uhr ☺

Predigt: Roman Giger

So 8. Oktober, 10.30 Uhr ☺

Predigt: Ivan Saric

So 15. Oktober, 9 Uhr ☺

Predigt: Innocent Udeafor

So 22. Oktober, 10.30 Uhr ☺

Predigt: Brigitta Schmid

So 29. Oktober, 9 Uhr ☺ Gedächtnis-
gottesdienst, Predigt: Roman Giger

—

Gebete

Rosenkranz: samstags, 17 Uhr im Senevita
Oberhalden

Gottesdienste in anderen Sprachen

Mesha në gjuhë të tjera

其他语言的彌撒

Church services in other languages

S. Messe in altra lingua

Euharistijska slavija drugih
jezicnih skupina

Msze święte obcojęzyczne

Eucaristia em outras linguas

Misas en otras lenguas

ஏனைய மொழிகளில் திருப்பலிகள்

ሥርዓተ ኢምላኽ

Богослужіння іншими мовами.

Phụng vụ Thánh Lễ bằng ngôn ngữ khác

Albanisch/Shqip

E diela e dytë e muajit në ora 11:00
mesha në gjuhën shqipe në Heiligkreuz
(Iddastrasse)

Jeden 2. Sonntag im Monat um 11 Uhr

Messe in der Dreifaltigkeitskirche

Heiligkreuz (Iddastrasse)

Kontakt: 071 960 12 77,

Fischingerstrasse 66, 8370 Sirnach

info@misioni.ch, tg.misioni.ch

Chinesisch/華文

Kontakt/連絡: Rita Chen Baumann,

041 850 41 18, ritachen@bluewin.ch

Englisch/English

2nd Saturday of every month at 6:30 p.m.

in St.Otmar's church, Vonwilstrasse 11

2. Samstag im Monat um 18.30 Uhr

Kirche St.Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/Contact: Chika Uzor, 071 224 06 13,

Gallusstrasse 34, 9000 St.Gallen

chika.uzor@kathsg.ch

Italienisch/l'italiano

Ogni domenica

alle ore 09:30 presso la Cappella degli Angeli

(Schutzengelkapelle) sul Klosterplatz

alle ore 18:15 presso la chiesa St.Martin di

Bruggen

Ogni mercoledì e giovedì

alle ore 18:30 presso la chiesa di St.Fiden

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr in der Schutz-

engelkapelle (Capp. d. Angeli) am Kloster-

platz und 18.15 Uhr in der Kirche Bruggen

Jeden Mittwoch und Donnerstag, 18.30 Uhr,

Kirche St.Fiden

Kontakt/Contatti:

MCI San Gallo-Rorschach, 071 244 59 29,

Rorschacher Strasse 105, 9000 St.Gallen

Kroatisch/Hrvatski

Sveta misa u crkvi Svete Marije u Neudorfu

svake nedjelje u 18.00 sati

Jeden Sonntag um 18 Uhr, Messfeier in der

Kirche St.Maria Neudorf

Kontakt: 071 277 83 31,

Paradiesstrasse 38, 9000 St.Gallen

Polnisch/Polski

Msza święta po polsku w każdą 1-szą niedzielę

miesiąca o godz. 11.00 w Kaplica domu

misyjnego Untere Waid, 9402 Mörschwil

Jeden 1. Sonntag im Monat um 11 Uhr in der

Kapelle des Missionshauses Untere Waid,

Messe mit Predigt

Kontakt: 071 868 79 83/079 588 80 56,

Ojciec Piotr Żaba MS, zabcia@bluewin.ch,

Missionshaus Untere Waid,

Rorschacherstrasse 4, 9402 Mörschwil

Portugiesisch/Português

1 e 3 domingo do mês às 09.00 horas

na igreja «Wiborada-Kapelle» St.Georgen

1. und 3. Sonntag im Monat um 9 Uhr

in der Wiboradapelle St.Georgen

Kontakt/Contato: 071 422 74 70,

Tuchgasse 2, 9220 Bischofszell

port.mission01@bluewin.ch

mclp-suicaoriental.ch

Spanisch/Español

Todos los domingos a las 11:30 h.

excepto el primer domingo de mes.

Jeden Sonntag um 11.30 Uhr

ausser 1. Sonntag im Monat.

Schutzengelkapelle, Klosterhof 2

Kontakt/Contacto:

Juan José Segarra Gomez, 071 222 03 38,

Webergasse 9, 9000 St.Gallen

mision.lengua.espanola@kathsg.ch

mision-espanola-sg.ch

Tamilisch/தமிழ்மொழி

ஒவ்வொரு மாதத்தில் வரும் 4வது சனிக்கிழமை

பி.ப 16:00 மணி மாற்றங்கள் முன்கூட்டி

அறிவிக்கப்படும் புனித ஓட்மார் தேவாலயம்,

Vonwilstrasse 11

Jeden 4. Samstag im Monat um 16 Uhr,

Änderungen werden angekündigt,

Kirche St.Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/தொடர்புகளுக்கு: 079 648 00 09,

Aemtlerstrasse 43, 8003 Zürich

Tigrigna (Eritreer)/ትግርኛ

ሰንበት ድብረት ቅዳሴ ሰዓት 11 ቅ. ቀትሪ

አብ ቤተ-ክርስቲያን ቅዱስ አትሜር:

Vonwilstrasse 11

Nach Ankündigung am Sonntag um 11 Uhr,

Kirche St.Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/ተሌ: 076 391 79 08

ገብነት ተወሳኝ ሓገራት: ተስፋ-አለም ሃብተሜርያም

Tesfalem Habtemariam,

Wilerstrasse 31, 9630 Wattwil

tesfalemb86@gmail.com

Ukrainisch/Українською

Кожну 4-у неділю місяця о 14.00 у церкві св.

Отмара за адресою: Vonwilstr. 11.

Jeden 4. Sonntag im Monat um 14 Uhr

in der Kirche St.Otmar, Vonwilstr. 11

Kontakt/Контакт: 079 394 84 59,

о. Олег Олексюк, oleksukoleg80@gmail.com

Oleh Oleksiuk, Flühacherstr. 3, 5436 Würenlos

Vietnamesisch/Tiếng Việt

Vào tuần thứ ba hàng tháng, lúc 15 giờ có lễ tại

Nhà thờ St.Otmar, Vonwilstrasse 11

Riêng tháng Một và tháng bảy: không có lễ

Jeden 3. Samstag im Monat um 15 Uhr,

Kirche St.Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/Liên lạc: 062 295 03 39,

Maiholderstrasse 8, 4653 Obergösgen

St.Gallen Zentrum



Eine Menschenmenge kann uns irreführen. Gott ist, der uns sagt, wer wir wirklich sind.

Sanftmut und Demut

«Im Alter von 20 Jahren machen wir uns Sorgen darüber, was andere über uns denken; im Alter von 40 Jahren ist es uns egal, was sie über uns denken; im Alter von 60 Jahren stellen wir fest, dass sie überhaupt nicht an uns gedacht haben.» (Ann Landers).

Jesus lehrt uns Demut, indem er sagt, dass der Vater vor den Weisen und Gelehrten verbirgt, was er den «Kleinen» offenbart. Weiter sagt er uns: «Lerne von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig.» (Matthäus 11, 25–30).

Sind Sie müde und stark belastet? Vielleicht liegt es daran, dass es Ihnen an Sanftmut und Demut des Herzens mangelt. Vielleicht gehen Sie zu schnell, vielleicht zielen und fliegen Sie zu hoch, oder vielleicht denken Sie, dass Sie keinen Meister und Führer brauchen.

Die Aussenwelt kann uns müde und belastend machen, aber es ist unsere Einstellung, unsere eigene Denkweise, die über Erfolg oder Misserfolg entscheiden kann. Der Herr fordert uns auf, den Weg der Sanftmut und Demut zu gehen, dann werden wir Ruhe und Frieden finden.

Was denken Sie, wer Sie sind? Ein aufgeblähtes Selbstbild kann dazu führen, dass wir erfolgreich sind oder Schaden nehmen. Die Welt sagt uns, dass wir in grossen Dimensionen denken und uns hohe Ziele setzen sollen, aber sie sagt uns nicht, dass es negative Folgen wie Müdigkeit, Krankheit, Unglück, Einsamkeit, Depression und Leere haben kann, wenn wir weit und schnell vorankommen. Ein bescheidenes Selbstbild hingegen ist weniger stressig und flexibler und nachsichtiger. Vielleicht kein «erfolgreiches»

Leben, aber ein sinnvolles Leben ist für diejenigen da, die sich selbst bescheiden sehen.

Was denken andere, wer Sie sind? Wenn wir unser Selbstwertgefühl darauf stützen, was andere über uns sagen, werden wir eitel und leer und sogar zu Dummköpfen. Wenn wir unsere Reise am Jubel oder Spott der Zuschauer messen, könnten wir als Entertainer und Publikumsliebhaber enden. Denken Sie daran, eine Menschenmenge ist nur eine Menschenmenge, die heute hier ist und morgen weg ist. Machen Sie sich also keine Sorgen und lassen Sie sich weder von ihrem Applaus noch von ihrem Schweigen beeinflussen. Messen Sie sich nicht am Mass anderer. Der Weg der Demut führt uns weg von der rasenden Masse.

Was denkt Gott, wer Sie sind? Wir können uns selbst täuschen, wir können andere täuschen, aber wir können Gott nicht täuschen, denn er kennt uns durch und durch. «Du hast mich durchsucht, und du kennst mich, du weisst, wann ich sitze und wann ich aufstehe; Du nimmst meine Gedanken aus der Ferne wahr.» (Psalm 139: 1–2) Wir haben ein realistisches Bild von uns selbst, wenn wir Gott zu unserem Massstab machen. Wir können uns selbst täuschen, wer wir sind; die Menge kann uns irreführen, wer wir sind; Aber es ist Gott, der uns sagt, wer wir wirklich sind und was wir werden können.

Denken Sie darüber nach: Demut ist die Akzeptanz, dass es einen Gott gibt und Sie nicht er sind; und dass es noch andere Menschen auf dieser Welt gibt und du nur einer von ihnen bist.

Joseph Antipasado, Kaplan

Dompfarrei



Feriengebet

In einem Gottesdienst am Anfang der Sommerferien ermunterte ich, Feriengebete zu schreiben. Es sind einige Gebete zu mir gelangt. Eines teile ich hier gerne. Vielleicht mögen Sie es für sich vom Sommer in den Herbst hinein übertragen.

Hildegard Aepli, Seelsorgerin

Bild: Hildegard Aepli

Sommermorgen;

Die noch kühle Brise, die durch mein Haar weht, war da nicht ein sanftes, leises Säuseln?

Flirrende Mittagshitze;

Gütige Wolken, die ziehn, soweit der Himmel reicht.

Nachmittags;

Im kühlen Fluss treiben, meerwärts, vorbei an Bäumen, die am Wasser gepflanzt sind und am Fluss gewurzelt.

Sommerabend;

Nackte Füße auf warmem Asphalt – heiliger Boden.

Sommernacht;

Seidig zugedeckt auf nächtlichem Lager, sinne ich über DICH nach.

Ausblick;

Am Horizont ein Silberstreifen der aufgehenden Sonne: Ja! Du, Ewige, bist meine Stärke! Du neigst dich mir zu und machst mich gross.

Aus dem Pfarreileben

MittwochKaffee

Mi 11. Oktober, ab 9.45 Uhr, nach dem 9-Uhr-Gottesdienst, Kaffee im DomZentrum

offenes Picknick



Do 26. Oktober, ab 12.50 Uhr, nach der Messe am Mittag, Picknick im DomZentrum

Gruppen und Vereine

kreaDom



Do 26. Oktober, 14 Uhr, Handarbeiten im DomZentrum

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarrei hat Gott heimgeholt: Helene Maria Engler, Beatrice Bischof-Hengartner, Felizitas Eigenmann, Ausilia Netti-Mennuni

Der Herr schenke ihnen das Leben in Fülle in seiner Herrlichkeit.

Jahrzeiten

Mo 2. Okt.	6.30	Monatsmesse der Rosenkranz-Bruderschaft
Do 5. Okt.	8.15	Bruderschaftsmesse zur Ehre des Altarssakramentes
Sa 7. Okt.	8.15	Ruth und Ferdinand Rüesch-Ebnetter
Mi 11. Okt.	9.00	Josefina Apolloni
Mi 18. Okt.	9.00	Elisabeth Geiger-Kaiser
Fr 20. Okt.	18.15	Hildegard und Robert Schnieper-Nussbaumer
Sa 21. Okt.	8.15	Adrienne Schönenberger-Fux
	8.15	Annamarie Keller-Epple
Mo 23. Okt.	8.15	Albert Scheiwiller-Widmer
Fr 27. Okt.	18.15	Paul und Ruth Hunger-Sonderegger
Sa 28. Okt.	8.15	Birute Jekentienė

Kollekten

Ergebnisse der Kollekten vom Juli

Miva	CHF	1506.51
Projekte Jesuitenmission	CHF	2803.48
Schulheim Kronbühl	CHF	1464.67
Ecuadorhilfe B. Wick	CHF	2060.81
Klosterherberge	CHF	1666.30

Ergebnisse der Kollekten vom August

Gassenküche	CHF	2153.37
Soli-Huus	CHF	2153.37
Hilfswerk Eliah	CHF	1762.62
Schulprojekt in Senegal	CHF	3589.36
CSI	CHF	1510.10
Caritas	CHF	2074.93

Kollekten im Oktober

1. Universität Bethlehem
8. Wallfahrtszentrum Kamerun
15. Gallusopfer – für die Studierenden des Bistums St. Gallen
22. Missio
29. für bedürftige Pfarreien des Bistums

Pfarramt Dom, dom.kathsg.ch

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St. Gallen
071 224 05 50, pfarramt.dom@kathsg.ch
Empfang DomZentrum, Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr
Brändli Claudia, Sekretariat,
071 224 05 50, pfarramt.dom@kathsg.ch
Lüchinger Sr. Bernadette, Sekretariat,
071 224 05 55, pfarramt.dom@kathsg.ch
Gut Janina, Praktikantin,
071 224 05 50, pfarramt.dom@kathsg.ch

Grögli Beat, Dompfarrer, 071 224 05 51,
beat.groegli@kathsg.ch

Seelsorge

Aepli Hildegard, Seelsorgerin, 071 227 33 69,
aepli@bistum-stgallen.ch
Casanova-Baumgartner Ramona, Seelsorgerin,
071 224 05 53, ramona.casanova@kathsg.ch
Paloka Marjan, Kaplan, 071 224 05 54,
marjan.paloka@kathsg.ch
Sozialdienst Zentrum, 071 224 05 34/071 224 05 36,
sozialdienst.zentrum@kathsg.ch

Domsakristane

Brülisauer Christine, 071 227 33 87
Coronel César, 071 227 33 88
Huber Roman, 071 227 33 84

Hauswarte DomZentrum

Sakristane Schutzengelkapelle
Luli Jeton, Tawil Claudia, 071 224 05 59

DomMusik, dommusik-sg.ch

Gut Andreas, Domkapellmeister, 071 227 33 38
Schönfelder Christoph, Domorganist, 071 227 33 37
Bausch Sebastian, Stv.-Domorganist, 071 227 33 44
Müller Sigrid, Sekretariat, 071 227 33 39
sekretariat@dommusik-sg.ch

Pfarreien

St.Georgen, Riethüsli, St.Otmar



Demut

Am Morgen durch das Tal der Demut.

Dankbar und offen sein, was der neue Tag bringen wird. Einiges kann ich mitgestalten. Vieles liegt nicht in meinen Händen. Hoffen und annehmen, voller Zuversicht, Vertrauen und Demut in dich Gott.

Quartierpfarreien

Gottesdienst-Ordnung ab 2024

Liebe Pfarreiangehörige

Die Gottesdienst-Ordnung in den Quartierpfarreien gilt es zu überdenken und den kirchlichen Entwicklungen anzupassen. Die Feier-Gemeinde in den einzelnen Kirchen an den Sonntagen wird kleiner und kleiner. Die personellen Ressourcen von Priestern und Seelsorgenden ebenso.

Wir möchten Gottesdienste feiern, die kraftvoll und qualitativ hochstehend sind und Bedürfnisse von unterschiedlichen Menschen ansprechen.

In der ersten Hälfte dieses Jahres haben wir dazu eine Umfrage gemacht, an der vermutlich viele von Ihnen teilgenommen haben. Einiges an Rückmeldungen ist zusammengekommen. Natürlich in einer grossen Breite von Meinungen und Bedürfnissen, die z.T. sehr unterschiedlich, wenn nicht sogar konträr sind. Manches waren Wünsche, deren Erfüllung nicht in unserer Hand liegt: sei es, weil die kirchlichen Rahmenbedingungen es nicht zulassen oder weil das Rad der gesellschaftlichen Entwicklung nicht zurückgedreht werden kann. Eine Arbeitsgruppe hat Möglichkeiten und deren Praktikabilität durchgedacht und das Seelsorgeteam hat eine Entscheidung getroffen, wie die Gottesdienst-Ordnung ab Januar 2024 aussieht. Dabei haben uns folgende Überlegungen und Kriterien geleitet bzw. sich als Lösung ergeben:

- Das sonntägliche Feiern soll kraftvoll sein und Ausstrahlung haben. Das braucht Fokussierung.
- Grösse der Pfarreien, Ökumene und Sprachgemeinschaften werden berücksichtigt.

- Für die Gottesdienste an Sonn- und Festtagen in den Quartierpfarreien stehen maximal ein Priester und die Seelsorgenden des Quartierteams zur Verfügung.
- In den drei Pfarreien werden pro Wochenende zwei katholische Gottesdienste gefeiert.
- St.Georgen und Riethüsli wechseln sich 14-tägig ab. In St.Otmar ist jede Woche ein Gottesdienst.
- Die Gottesdienste sind Eucharistiefiern oder Wortgottesfeiern mit Kommunion.
- Die Gottesdienstzeiten sind entsprechend den Wünschen aus der Umfrage festgelegt worden:
 - In St.Georgen am 2. und 4. Sonntag im Monat um 11 Uhr.
 - Im Riethüsli am 1. und 3. Sonntag, am Vorabend (Samstag) um 17 Uhr.
 - In St.Otmar am Sonntag um 9.30 Uhr.
- Der Turnus ist regelmässig und verlässlich.
- Es werden in jeder Pfarrei Wortgottesfeiern und Eucharistiefiern angeboten.
- Festtage werden gesondert behandelt.
- «Katholisch» heisst umfassend und ist nicht auf einzelne Pfarreien reduziert. Wir sind Kirche im Miteinander von Orten, Sprachen und Kulturen.

Wir sind überzeugt, dass wir mit diesem Schritt zukunftsfähig und ansprechend unseren Glauben feiern können. Damit uns das gelingt, braucht es Menschen, die diesen Weg mitgehen und mittragen. Dazu gehören auch Sie, die in unseren Pfarreien engagiert sind, kirchliches Leben gestalten und das gemeinsame Feiern mit Ihrem Dasein zur Kraftquelle werden lassen. Wir sind uns bewusst, dass es ein Weg ist, den jede und jeder Einzelne zu gehen hat. Manch lieb gewordene Gewohnheit muss losgelassen werden. Es braucht persönliche Neuorientierung mit der Frage: Was ist mir wichtig? Wo finde ich das, was ich brauche? Es braucht

vielleicht einmal den Schritt in ein anderes Quartier, eine bisher unbekannte Kirche, die Offenheit für eine neue Form oder einen Kompromiss. Wir bitten Sie, sich darauf einzulassen und mit Menschen in ihrem Umfeld und auch mit uns Mitarbeitenden der Quartierpfarreien darüber ins Gespräch zu kommen. Wir Seelsorgende grüssen Sie herzlich.

pilgern ist ...

für mich «aufbrechen»

AUF-BRECHEN heisst für mich sich auf den Weg machen, der Sehnsucht folgen, Mut fassen, Vertrautes verlassen, Neues wagen!
Joseph Antipasado

Herzliche Gratulation zur Wahl!

Wir gratulieren allen neu- und wiedergewählten Mitgliedern des Kirchgemeindeparlaments, des Kirchenverwaltungsrats und des Katholischen Kollegiums für die Amtsdauer ab 2024 – siehe Seite 4. Wir danken allen für ihr Engagement in diesen wichtigen Gremien, welche Seelsorge, kirchliches Leben und kirchliche Aufgaben ermöglichen. Wir wünschen allen für ihre Aufgabe Freude, interessante Begegnungen, Themen und Debatten sowie Gottes Segen.

St.Georgen

Besondere Gottesdienste

Wortgottesfeier mit Kommunion

Di 10. Oktober, 9 Uhr, Wiborada-Kapelle

So 22. Oktober, 11 Uhr, Kirche

Predigt: Barbara Walser

Familiengottesdienst



So 29. Oktober, 17 Uhr,
Wiboradakapelle und Pfarreiheim Oase
 Die letzten Tage im Oktober werden überall auf der Welt besonders begangen. Wir basteln, spielen und feiern zu den verschiedenen Ritualen. Zum Abschluss geniessen wir einen Kinder-apéro, zu dem auch die Eltern herzlich eingeladen sind.

Gruppen und Vereine

Seniorentreff

Zu folgenden Veranstaltungen begrüssen wir Sie herzlich:

Jeden Dienstag, 14–17 Uhr, Spiel- und Jassnachmittag in der Oase

3. Oktober, Seniorenmittag in der Oase

Kontaktperson Zita Enz, 071 222 09 37.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

SeniorengGeburtstagsfeier 80+

Di 24. Oktober, 14.30 Uhr, Pfarreiheim Oase

Alle Senioren ab 80 Jahre sind herzlich zur gemeinsamen Feier in die Oase eingeladen. Anmeldungen an Zita Enz 071 222 09 37

Georgsverein – Jassabend



Sa 28. Oktober, 18 Uhr, Pfarreiheim Oase
 Das traditionelle Jassturnier findet in der Oase statt. Wir wünschen viel Spass und gute Karten.

Jahrzeiten

- So 8. Okt. 11.00 Nelly Eberhard-Breitenmoser
 Dominik Eberhard-Mosberger
 Elisabeth und Hans Linder
- So 22. Okt. 11.00 Josef und Eugenia Mätzler-Cahannes
 Zita Oesch
- So 29. Okt. 11.00 Trudy und Baptist Inauen und Theresa Inauen
 Marianne Kressibucher
 Paul, Luise und Melchior Rohrer
 Max Zech
 Tschösi Spohn

Kollekten

- 8. Okt. Stiftung Dreischübe
- 14. Okt. Theologiestudierende des Bistums
- 22. Okt. Ausgleichsfonds der Weltkirche Missio
- 29. Okt. Bedürftige Pfarreien und Seelsorgeaufgaben des Bistums

Riethüsli

Veranstaltungen

Riethüsli-Zmorge

Kein Riethüsli-Zmorge während den Schulferien

Mittagstisch

Mi 18. Oktober, 12 Uhr

Riethüsli-treff/Pfarrstube

Anmeldung bei Susanne und Beat Studer bis Dienstagmittag, 071 278 56 39

Gottesdienste

Wortgottesfeier mit Kommunion

Do 19. Oktober, 9 Uhr, Kirche

Sa 21. Oktober, 17 Uhr, Kirche

Predigt: Barbara Walser

Gottesdienst mit Gospelgesängen

Sa 28. Oktober, 17 Uhr, Kirche

Eucharistiefeier mit Gospelgesängen des Kirchenchors St.Georgen, Predigt: Beate Kuttig, anschliessend Apéro

Aus dem Pfarreileben

Feiern im Alltag



Mi 25. Oktober, 9 Uhr, Kirche

Im Klostergarten wächst auch Flachs. Keine Heilpflanze, sondern ein Kraut, um Stoffe herzustellen. «Glaube auf Tuchfühlung mit Jesus». Anschliessend geselliges Zusammensein in der Pfarrstube.

Kinder und Familien

Kino in der Kirche

Do 5. und 19. Oktober, 14.30–17 Uhr, Kirche
 Filmplausch für Kinder ab 6 Jahren.

Den Kirchenraum als Kinosaal erfahren und Gemeinschaft erleben. Die gezeigten Filme werden vor den Herbstferien auf einem Flyer publiziert. I freu mi uf lässi Nomitäg!
 Barbara Stump

Kinderkaffee

Fr 27. Oktober, 15.30 Uhr

Riethüsli-treff/Pfarrstube

Geselliges Beisammensein bei süssen und salzigen Leckereien.

Kinderfeier um halb fünf

Fr 27. Oktober, 16.30 Uhr, Kirche

Die Feier ist gestaltet für Kinder bis Grundschulalter. Gemeinsam legen wir eine Mitte, singen, beten und hören eine Geschichte.

Gruppen und Vereine

Jugendtreff Riethüsli

Der Jugendtreff ist am 27. Oktober von 19 bis 22 Uhr für alle Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse offen. Auskunft: Pascal Graf, pascal.graf@kathsg.ch.

Vorschau

Mi 1. November, 11 Uhr, Gedenken an die Verstorbenen an Allerheiligen, anschliessend ist der Nestpunkt geöffnet mit Suppe und Brot oder Kaffee und Kuchen



Sa 4. November, ab 8 Uhr: Riethüsli-Zmorge

So 5. November, 10 Uhr: Der andere Gottesdienst zum Reformationssonntag

Do 9. November, 19.30 Uhr: Filmabend für Frauen

Jahrzeiten

Sa 7. Okt. 17.00 Nino Cozzio

Kollekten

- 1. Okt. Frauenhaus St.Gallen
- 7. Okt. Stiftung Dreischübe
- 15. Okt. Theologiestudierende des Bistums
- 21. Okt. Ausgleichsfonds der Weltkirche Missio
- 28. Okt. Bedürftige Pfarreien und Seelsorgeaufgaben des Bistums

St.Otmar

Veranstaltungen

Seniorenmittagstisch



Mo 9. und 23. Oktober, 11.30 Uhr

Pfarrzentrum

Anmeldung bis spätestens Montag um 8 Uhr beim Pfarramt St.Otmar, 071 224 06 10

Spaghettiesen



Fr 27. Oktober, ab 17.30 Uhr, Pfarreizentrum
Die Missionsgruppe lädt herzlich zu ihrem Spaghettiesen ins Pfarreizentrum ein. Eine Portion Spaghetti (verschiedene Saucen) mit Salat kostet CHF 10.–, eine kleine Portion CHF 6.–.
Der Erlös aus dem Anlass kommt den von der Missionsgruppe unterstützten Bedürftigen in den Ländern des Südens zugute. Ebenfalls erwartet Sie der Herbstmarkt mit Kartenverkauf.
Kuchen- und Dessertspenden werden ab 14 Uhr gerne entgegengenommen.

Seniorinnen und Senioren- Jass- und Spielnachmittag

Jeden Montag 13.30–17 Uhr, Pfarreizentrum
Auskunft: Francisca Garcia, 078 927 65 21

Rosenkranzmonat



Der Oktober wird in der Kirche als Rosenkranzmonat begangen. Dazu feiern wir in der Kapelle Maria Einsiedeln am So 22. Oktober um 17 Uhr eine Rosenkranzandacht. Ab Beginn der Winterzeit, also vom 29. Oktober bis und mit 24. März, wird der sonntägliche Rosenkranz in der Kapelle dann wieder um 16.30 Uhr gebetet.

Besondere Gottesdienste

Gottesdienst mit Gaiserwalder Alphornbläser



So 15. Oktober, 9.30 Uhr, Kirche
Eucharistiefeier mit den Gaiserwalder Alphornbläsern. Predigt: Beate Kuttig, anschliessend Sonntagskaffee

Wortgottesfeier mit Kommunion
Mi 18. Oktober, 9 Uhr, Kirche
Gottesdienst mit der Frauengemeinschaft
So 22. Oktober, 9.30 Uhr, Kirche
Predigt: Barbara Walser

Abendlob

Sa 28. Oktober, 18.30 Uhr, Kirche
Einstimmung mit Musik und Meditation

Gruppen und Vereine

Frauengemeinschaft

Mi 18. Oktober, 9 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunion
Montag, 6. November, 19 Uhr: Hauptversammlung

Männervereinigung

Mi 4. Oktober, 18.45 Uhr: Manne-D(T) anstell in der Kirche, anschliessend Beisammensein im Pfarreizentrum
Fr. 13. Oktober, 13.30 Uhr, ab Pfarreizentrum
MännerStamm für JederMann - Besichtigung mit Führung der Obstsortensammlung Roggwil, Anmeldung bis 8. Oktober bei Robert Schneider, 071 277 21 39 oder ri.schneider@bluewin.ch

Herz-Jesu-Gebetsgruppe

Fr 6. Oktober, 19 Uhr: Herz-Jesu-Freitag 18.30 Uhr Anbetung, 19 Uhr Eucharistie mit Segen
Fr 3. November, 18.30 bis
Sa 4. November, 18.30 Uhr: 24-Stunden-Anbetung: Mitglieder der Pfarrei gestalten Anbetungsstunden vor dem offenen Tabernakel mit Gesang, Gebet, Stille und Musik. Thema: «Lebendig ist das Wort Gottes und kraftvoll» Heb. 4,12

Jugendtreff

Der Jugendtreff Paradiesli hat jeweils am Freitag von 20–22 Uhr für Jugendliche ab der 5. Klasse geöffnet. Herzlich willkommen.
Auskunft: thomas.fuhrer@kathsg.ch

Vorschau

Mi 1. November, 9.30 Uhr: Gottesdienst an Allerheiligen mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres

So 12. November, 10.30 Uhr: Gottesdienst zum Otmarfest, anschliessend Apéro



Jahrzeiten

So 1. Okt. 9.30 Antonietta Steiner-Tommasini
Fr 6. Okt. 19.00 Mitglieder der Frauengemeinschaft und der Herz-Jesu-Gebetsgruppe
Fr 13. Okt. 19.00 Familie Heidegger-Plattner
So 29. Okt. 9.30 Willi Trost, Otto Baumann senior und junior
Margaritha und Francesco Stefanello und Candida Carigiet, Josef und Margrith Weber-Bürke

Freud und Leid

Durch das Sakrament der Taufe wurden in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen:
Nina und Marco Niederkofler, Leonard Ferocino, Jordan Azenabor

In den Ewigen Frieden heimgerufen hat Gott:
Meinrad Gasser, Kanak Solenthaler-Pukal Felizitas Eigenmann, Ljubica Pucko-Frgec

Kollekten

Kollekten im Oktober

1. Okt. Frauenhaus St.Gallen
8. Okt. Stiftung Dreischübe
15. Okt. Theologiestudierende des Bistums
22. Okt. Ausgleichsfonds der Weltkirche Missio
29. Okt. Bedürftige Pfarreien und Seelsorgeaufgaben des Bistums

Pfarramt St.Georgen, stgeorgen.kathsg.ch
Wiesenstrasse 50, 9000 St.Gallen
De Toffol Anja, 071 224 06 50,
pfarramt.st.georgen@kathsg.ch
Mo 9–11 Uhr und 14–16 Uhr/Mi 9–11 Uhr

Pfarramt Riethüsli, riethuesli.kathsg.ch
Gerhardtstrasse 9, 9012 St.Gallen
Krüsi Markus, 071 224 06 30,
pfarramt.riethuesli@kathsg.ch
Do 8.30–11.30 Uhr; ausserhalb der Öffnungszeit siehe Pfarramt St.Otmar

Pfarramt St.Otmar, stotmar.kathsg.ch
Grenzstrasse 10, 9000 St.Gallen
Krüsi Markus, 071 224 06 10,
pfarramt.st.otmar@kathsg.ch,
Mo 8–11 Uhr und 13.30–17.30 Uhr/Di 8–11.30 Uhr/
Mi 8–11.30 Uhr/Fr 8–11.30 Uhr und 13.30–17.30 Uhr

Seelsorgeteam Quartierpfarreien
St.Georgen–Riethüsli–St.Otmar
Co-Leitung/Pfarreibeauftragung
Walser Barbara, Seelsorgerin, 071 224 06 11,
barbara.walser@kathsg.ch
Balmer-Waser Christoph, Co-Leitung,
071 224 06 12, christoph.balmer@kathsg.ch

Weitere Seelsorger/-innen
Antipasado Joseph, Kaplan, 071 224 06 52,
joseph.antipasado@kathsg.ch
Kuttig Beate, Seelsorgerin, 071 224 06 51,
beate.kuttig@kathsg.ch
Stump Barbara, Religionspädagogin, 071 224 06 33,
barbara.stump@kathsg.ch
Dr. Uzor Chika, Seelsorger, 071 224 06 13,
chika.uzor@kathsg.ch
Wolfers Anne-Dominique, 071 224 06 14,
anne-dominique.wolfers@kathsg.ch
Jugendseelsorge St.Georgen: Kasper Claudio,
071 224 06 57, claudio.kasper@kathsg.ch
Jugendseelsorge St.Otmar: Thomas Fuhrer,
071 224 06 17, thomas.fuhrer@kathsg.ch
Jugendseelsorge Riethüsli: Pascal Graf
071 224 06 34, pascal.graf@kathsg.ch
Katechesebeauftragte: Knöpfel Brigitte,
071 288 62 33, brigitte.knoepfel@kathsg.ch
Imhof Gabriel, Religionspädagoge in Ausbildung
071 224 06 35, gabriel.imhof@kathsg.ch

Sozialdienst Zentrum: Zünd Carola, Raschle Ramon,
071 224 05 40, sozialdienst.zentrum@kathsg.ch

Kirchenmusik: Lienhart Johannes, Hauptorganist
071 224 06 15, johannes.lienhart@kathsg.ch

Mesmer/Hauswartung

St.Georgen: Domgjoni David, 079 392 00 49
Mesmer Stv: Osthues Nicole, 071 279 10 80
Riethüsli: Bertoldo Simeon, 071 277 12 30
Nieuwenhout Monika, 071 277 12 30
St.Otmar: Pavkovic Mate, 079 648 36 57
Krüsi Angelika, 071 277 18 30 oder 079 688 48 19

St.Gallen Ost



Taizé-Singen in der Kapelle Sogn Benedetg, Sumvitg.

Bild: © Regina Wilms

Nada te turbe

Wenn im Herbst das Kirchenjahr die grossen Festkreise längst hinter sich gelassen hat, kommt eine Zeit von Heiligenfesten, die ich jedes Jahr gerne erwarte. Ich freue mich immer darauf, über den einen oder die andere Heilige nachzudenken, mich wieder zu erinnern an ihre Botschaft, die mich vor langer Zeit einmal berührt hat und die mir jedes Jahr wieder zum Proviant werden kann auf meinem Glaubensweg.

Im Oktober feiern wir am 15. den Gedenktag der Heiligen Teresa von Avila. Dieses Jahr wird er liturgisch ausfallen, um dem Sonntag den Vorrang zu geben. Die grosse Kirchenlehrerin, die im 16. Jahrhundert lebte und wirkte, hatte es sich hineinnotiert in ihr Brevier, um es täglich vor Augen zu haben: «Nada te turbe, nada te espante» Und «Solo Dios basta»: «Nichts soll dich ängstigen, nichts soll Dich erschrecken... Gott allein genügt».

Starke Worte, und, wie es so oft ist mit starken Worten, sie kommen vermutlich nicht aus einer rationalen Gewissheit. Sie klingen für mich auch wie ein Ruf in und aus der Tiefe, wie ein Glaubens-Anker, der im Strudel der Not und Bedrängnis geworfen wird. Da ist die Rede von Angst und von Schrecken. Wer kennt das nicht auf der Lebens-Reise, solche Momente und Situationen, wo der Boden unter den Füßen schwindet? Und dann kommt zwei Mal dieses trotzige «Nada», im Deutschen «Nichts». Das klingt nach Widerstand. Da ist jemand nicht einverstanden mit der Bedrängnis.

Teresa von Avila, sie hat sich jeden Tag neu an das erinnert, was man gerade dann «vergessen hat, wenn man es braucht: dass Gott da ist, dass er den Weg weiss, wo ich keinen mehr sehe, dass er den Atem hat, wo mir der Atem ausgeht, dass die Welt, selbst wenn sie aus den Angeln fiele, nicht aus seinen Händen fallen kann...»

Ich habe es mir nicht notiert auf Papier, ich singe es jedoch sehr oft beim Taizé-Singen: «Nada te turbe. Nada te espante. Quien a Dios tiene, nada le falta. Solo Dios basta.» Gott gibt Halt in Angst und Schrecken, ist ein Anker in der Bedrängnis, gibt ein Stück Mut heute für mich.

Wo und wie auch immer wir es uns notieren: «Nichts soll dich ängstigen, nichts dich erschrecken, alles vergeht. Wer Gott hat, dem fehlt nichts. Gott allein genügt» Es ist ein starkes Stück Proviant für den kommenden Weg, das Teresa von Avila auch dieses Jahr wieder mit uns teilt, nicht nur am 15. Oktober.

Regina Wilms, Leitungsassistentin

Pfarreien St.Fiden, Neudorf, Ökum. Gemeinde Halden

Veranstaltungen

Orgelherbst

«Orgel und Natur» heisst das diesjährige Konzertthema. Die Kirche St.Maria Neudorf steht direkt neben dem Naturmuseum und für einmal soll dies auch klanglich zur Geltung kommen.



Sa 30. September, 19.15 Uhr, Kirche Neudorf
«Orgel mit Worten»

Die Orgel braust und Töne klingen wie Regen in den Raum der Kirche hinein. Naturstim-mungen, umgesetzt in Wort und Ton, werden dieses Konzert beleben. Doris Schefer, eine Schauspielerin, wird Naturszenen in Worte fassen und dramaturgisch umsetzen. Das musikalische Pendant bietet Mirjam Wagner, die junge Klosterorganistin aus Einsiedeln. Freier Eintritt – Kollekte zur Deckung der Unkosten; weitere Informationen: orgel-stmaria.ch

Traditionell endet die Konzertreihe mit dem OLMA-Konzert.



Sa 14. Oktober, 19.15 Uhr, Kirche Neudorf
Zum diesjährigen Thema «Orgel und Natur» passt auch die traditionelle Volksmusik bestens. Mit Vincent Thévenaz, Orgel, und dem Quartett «waschächt» mit Frowin Nef, Carlo Gwerder, Daniel Fässler und Michi Jud könnte der Spagat wohl nicht grösser sein. Der Organist der Genfer Kathedrale trifft auf eine waschechte Ländlerformation. Lüpfige Volksmusik, Naturzäuerli und Jodel, Humor und eine grosse Portion Unterhaltung sind garantiert. Welche Rolle wird da wohl der junge, französischsprachige Organist einnehmen? Eines ist sicher: Er, der als Musiker in ganz verschiedenen musikalischen Sparten unterwegs ist, wird keine Mühe haben, sich auf dieses sehr originelle Quartett einzulassen. Waschächter Naturjodel wird sich mit französisch-eleganter Spiellust mühelos verbinden. Freier Eintritt – Kollekte zur Deckung der Unkosten; weitere Informationen: orgel-stmaria.ch

Generationenchor zum Fidesfest

Für das Fidesfest am Sonntag, 29. Oktober, laden wir wieder Gross und Klein ein zum Mitsingen. Probe ist am Samstag, 28. Oktober, am Vormittag.

Anmeldung bis Ende September bei maja.boesch@kathsg.ch oder 071 244 29 67.

Gemeinsam statt einsam – Mittagstreff

Di 3. Oktober, 11.45 Uhr

Rest. Stephanshorn

Wir treffen uns ab 11.45 Uhr zu einem offenen, gemeinsamen Zmittag. Anmeldungen bis spätestens Montag davor an Edith Guntli, 071 245 06 84, oder Margot Zweili, 071 244 81 26

BIBELbunt: «Alles wirkliche Leben ist Begegnung» (Buber) Ex 33,17–23

Do 19. Oktober, 19–21 Uhr

Kirche Grossacker

Wie fühlt sich wirkliches Leben, eine wirkliche Begegnung an? Welche Gotteserfahrungen waren für mich vielleicht sogar damit verbunden? Wir werden einander bewusst begegnen, sehen und aufeinander, auf den Text, auf Musik hören, singen und uns dazu bewegen. (Pfr. Thomas Rau)
→ Seite 11

Sofa-Himmel – mit Gott ins Wochenende

Fr 20. Oktober, 18.30 Uhr, Kirche Neudorf

→ Seite 12

timeout: «Alphorn us Lideschaft»

Samstag, 21. Oktober, 8.35 Uhr

Treffpunkt Hauptbahnhof SG (inkl. Billett)

Wir besuchen Roland Zahner in seiner Werkstatt in Niederuzwil. Der unkonventionelle Alphornbauer baut und bespielt Oklahoma-Alphörner. Roland Zahner erzählt uns von seiner Leidenschaft und seinem Handwerk und beglückt uns mit seinen Klängen. Dazwischen stärken wir uns mit einem Znüni. Anmeldung bei: Yvonne Joos
→ Seite 7

Sing-Café – Wort und Klang

Fr 27. Oktober, 14.30–16.30 Uhr

Pfarrheim St.Fiden

Künstlerisches Programm: Caecilia van de Laak und Bruno Vollmeier.

Exerzitien im Alltag:

Da sein

Di 24. und 31. Oktober, 7. und 14. November,

Begegnungszentrum Neudorf

Do 16. November, 18.15 Uhr, Kathedrale

Pontifikalamt mit Bischof Markus

Wiborada lebte von ca. 885 bis 926 in St.Gallen. Im Alter von etwa 30 Jahren entschied sie sich, als Inkludin zu leben. Sie wirkte als Freundin, Beraterin und Fürsprecherin für Äbte, Fürsten, Mönche und die Stadtbevölkerung St.Gallens.

Diese Exerzitien nehmen jeden Tag einen Aspekt der Biographie von Wiborada auf und verbinden diesen mit der Suche nach Gott von uns heutigen Menschen.

Leitung: Hansjörg Frick und Yvonne Joos

Beginn jeweils 19 Uhr,

Begegnungszentrum Neudorf

Anmeldung bis 15. Oktober an:

hansjoerg.frick@kathsg.ch, 071 224 06 91

oder yvonne.joos@kathsg.ch, 071 224 06 93

Herbstferien

Während der Herbstferien sind einige unserer Mitarbeitenden in den Ferien. Eine Stellvertretung ist überall gewährleistet.

Kinder und Familien

Gottesdienst zum Kindertageslager

So 22. Oktober, 11 Uhr, Ökum. Kirche Halden

Vom 17. bis 20. Oktober findet in der Halden ein Kindertageslager für Kinder ab dem

2. Kindergartenjahr bis zur 6. Klasse statt.

Zum Abschluss des KiLa's feiern wir einen

Familiengottesdienst. Alle sind herzlich dazu

eingeladen.

Chrappelgruppe

Jeden Dienstagmorgen ab dem 23. Oktober von 9 bis 11 Uhr im Gemeindezentrum Halden, 1. Stock (ausgenommen während der Schulferien)

Spiele rund um d'Chile

Mi 25. Oktober, 14–16 Uhr

Ökum. Gemeinde Halden

Spiel und Spass, Begegnung und Zvieri, draussen und drinnen beim Gemeindezentrum Halden. Für Kinder alleine oder in Begleitung. Info: 071 280 03 41, susanne.baumgartner@tablat.ch

Kindersingen

Jeden Freitagmorgen ab dem 27. Oktober um

9.30 Uhr in der Kirche Stephanshorn für

Kinder ab Geburt mit ihren Begleitpersonen,

anschliessend Kaffee und Gipfeli, Austausch

(ausgenommen während der Schulferien).

Information: Monika Enz, 071 245 02 42

Jugendtreff ab der 5. Klasse

Jeden Freitag ab dem 27. Oktober von 16.30

bis 21 Uhr im Kirchgemeindehaus Grossacker

im Jugendraum neben dem Glockenturm

(ausgenommen während der Schulferien)

Lichtermeer: Sing mit – im Kinderchor beim Lichtermeer im Neudorf!

Probe am Freitag 3. November, 17 Uhr;

anschliessend Auftritt am Lichtermeer um

18 Uhr in der Kirche St.Maria Neudorf.

Anmeldung bis 1. November an Maja Bösch,

maja.boesch@kathsg.ch

Seniorinnen und Senioren

Suntigs-Kafi

Suntigs-Kafi: So 8. und 22. Oktober, 14–16 Uhr, Kirchgemeindehaus Grossacker
Keine Anmeldung erforderlich. Kostenloser Fahrdienst durch Pro Senectute, 071 227 60 08.
→ Seite 6

Spieletreff

Do 12. Oktober, 14.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Stephanshorn

Seniorenprogramm: Heiteres Singen

Di 24. Oktober, 14.30 Uhr
Kirche Grossacker
Singen macht glücklich ... und gemeinsames Singen macht doppelt glücklich! Mit Annelise Bolt und Marcel Schmid – Organist, Chorleiter und Komponist – singen wir altbekannte Lieder und schwelgen in Erinnerungen. Informationen: Thomas Rau
→ Seite 6

Aus dem Südosten

Mittagstisch im Offenen Haus

Mi 25. und Do 26. Oktober, Türöffnung 11.45 Uhr, Essenszeit 12.15 Uhr, Offenes Haus
Nach den Schulferien wird wieder fein gekocht. Romana Haas und das Mittagstisch-Team freuen sich auf Sie!
Informationen bei Romana Haas Pérez, 071 224 05 45, romana.haas@kathsg.ch
→ Seite 5

St.Fiden

Herzensangelegenheiten:
«Mit Herz durch das Jahr 2023»
und Fidesfest



Das Herzsymbolum im Oktober zeigt ein flammendes Herz, das von einem Dornenkranz umwunden ist. Manchmal wird uns das Herz gebrochen. Herzschmerz, Herzblut, Herzensleid. Unser Herz ist verwundbar. Wie Salböl legt sich uns der Psalmentext auf unser leidendes Herz: «Gott heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.» Ps 147, 3. Gott selber heilt unser Herz. Betrachten wir dieses Geheimnis in diesem Monat.

So 29. Oktober, 9.30 Uhr

Im Gottesdienst am Fidesfest wird die Festpredigerin Lea Siegmann-Würth, Spitalseelsorgerin und Ärztin im Ruhestand, dieses Herzensbild mit uns näher betrachten. Herzliche Einladung.

Ich bin da ...

... im Begegnungsraum der Kirche St.Fiden mit offenem Ohr und weitem Herz bei einer Tasse Kaffee am Dienstag, 17., 24. und 31. Oktober, von 12 bis 13 Uhr.
Seelsorgerin Priska Filliger Koller

Gruppen und Vereine

Ökum. Blätzwerkstatt

Di 3. Oktober, 14.30–16 Uhr
Pfarreiheim St.Fiden
Mo 16. Oktober, 14.30–16 Uhr
Kirchgemeindehaus Grossacker
Information: Adelheid Dengler Schelling, 071 288 10 87.

Frauengemeinschaft St.Fiden-Grossacker

Mo 30. Oktober, 14 Uhr
Pfarreiheim St.Fiden
«Ich stelle dir mein Hobby vor ...» mit Ursula Küng.
Möchtest auch du dein Hobby vorstellen? Wir würden uns über deinen Beitrag freuen! Bitte melde dich bei einer der Vorstandsfrauen.

Gottesdienst zu Allerheiligen

Auch dieses Jahr werden wir zum Totengedenken in einem feierlichen Gottesdienst die Namen jener Personen verlesen, die im letzten Jahr verstorben sind. Die Angehörigen werden Anfang Oktober persönlich eingeladen. Bitte melden Sie sich im Sekretariat, wenn Sie keinen Brief erhalten haben.

Soziale Männerbewegung Vorankündigung: Raclette-Abend

Sa 4. November, 18 Uhr, Pfarreiheim St.Fiden
Die Soziale Männerbewegung bietet das traditionelle Raclette an – alle sind willkommen! Flyer liegen auf.

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Im Glauben und Vertrauen auf Gott haben wir Abschied genommen von Arselia Meier und Lydia Stalder. Gott schenke ihr den ewigen Frieden.

Kollekten

30. Sep. MISSIO Ausgleichsfonds Weltkirche
8. Okt. Bedürftige Pfarreien und Seelsorgeaufgaben des Bistums
14. Okt. Theologiestudierende des Bistums
22. Okt. Nandri
29. Okt. Kloster Notkersegg

Herzlichen Dank für die Kollekten, die wir weiterleiten durften:

Christen im hl. Land	CHF 1122.90
Steyeler Missionare zg. Massai	CHF 241.50
Solinetz Ostschweiz	CHF 319.10
«tut» Kinderkirchenmagazin	CHF 98.40
Tel. 143 – Dargebotene Hand	CHF 151.35
Pro Filia und Mütter in Not	CHF 296.95
Arbeit der Kirche in den Medien	CHF 86.60
VIKO St.Fiden	CHF 179.40
Zeitschrift «Musik und Liturgie»	CHF 175.80
Flüchtlingshilfe der Caritas	CHF 486.85
Papstkollekte/Peterspfennig	CHF 127.30
MIVA	CHF 221.00

Amokwe Nigeria	CHF 237.70
ATD Vierte Welt	CHF 76.15
Familienferien Halden	CHF 441.70
Rel. Projekte der Flade	CHF 93.50

Jahrzeiten

So 8. Okt. 9.30 Ida Bertha Manser
Di 10. Okt. 9.00 Ernst Meier
Gertrud Steiner
Christian und Theodora
Schöb-Bernhardsgrütter
mit Sohn Christian und
Tochter Agnes
So 14. Okt. 9.30 Crescentia Buchenhorner
Janos Törö

St.Maria Neudorf

Orgelherbst: Orgelkonzerte

Sa 30. September und 14. Oktober,
jeweils 19.15 Uhr, Kirche Neudorf
→ Seite 24

Spezielle Gottesdienste:

So 1. Oktober, 9.30 Uhr, Kirche Neudorf
Am ersten Oktober-Sonntag, wenige Tage vor dem Franziskusfest und der Pfarreise nach Assisi, feiern wir einen Wortgottesdienst. Dabei wird uns das Lob Gottes geleitet, auch mit der Besinnung auf den Sonnengesang des Franziskus. Alle sind herzlich eingeladen.

So 15. Oktober, 9.30 Uhr, Kirche Neudorf
Hubertusmesse: Eucharistiefeier, musikalische Mitgestaltung: Jagdhornbläser

Gebet

«Schritt für Schritt»

Do 5. Oktober, 9.30 Uhr, Kirche Neudorf

Pfarreikaffee

So 1., 15. und 22. Oktober, Begegnungszentrum Neudorf, anschliessend an den Gottesdienst.

Gruppen und Vereine

Frauengemeinschaft

Mo 23. Oktober, 14 Uhr,
Begegnungszentrum Neudorf
Strickstübli
Mo 6. November, 9–14 Uhr
Begegnungszentrum Neudorf
Besinnungstag zum Thema: «Maria – Was sagst du mir heute?» mit der Referentin Sr.M.Fabienne Bucher, Diözesan-Eremitin
Welches Marienbild hat mich geprägt, mir geholfen oder mich abgeschreckt? Im Austausch, mit Impulsen, Stille, einer Feier und dem Segen vertiefen wir uns in das biblische Marienbild. Bitte Schreibzeug mitbringen.
Kosten: Mitglieder mit Mittagessen CHF 18.–, Nicht-Mitglieder CHF 25.–; ohne Mittagessen: Mitglieder gratis, Nicht-Mitglieder CHF 8.–
Anmeldung (mit Angaben ob mit oder ohne Mittagessen) bis 27. Oktober an:
Anita Weber, webaer@bluewin.ch oder
071 298 55 80

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarreigemeinschaft sind verstorben: Dominik Metzger und Marie Therese Schmon. Gott schenke ihnen ein Leben in der Fülle seiner Liebe.

Kollekten

- 1. Okt. Elisabethenwerk
- 7. Okt. Religiöse Projekte der Flade
- 15. Okt. Gallus-Opfer für Theologiestudierende
- 22. Okt. MISSIO Opfer für den Ausgleichsfonds der Weltkirche
- 28. Okt. Bedürftige Pfarreien/Seelsorgeaufgaben des Bistums

Jahrzeiten

- So 15. Okt. 9.30 Lukas Sousa
Annelies Peter-Jank
Irma und Othmar Artanigg
Franz Bock
- Sa 28. Okt. 17.00 Elisabeth und Hans
Egger-Rütsche
Johann Leonz und Karolina
Wiederkehr-Götti und
Kinder

Ökumenische Gemeinde Halden

Veranstaltungen

Gottesdienst mit Tiersegnung

Fr 29. September, 18.30 Uhr,
Ökum. Kirche Halden
→ Seite 10

Taizé-Gottesdienst

Sa 30. September und 28. Oktober, 18.30 Uhr
Ökumenische Kirche Halden
→ Seite 10

Wer kann glücklich leben?

So, 8. Oktober, 11 Uhr, ökum. Kirche Halden
Gottesdienst mit Blick auf die Bergpredigt und die Ursache der Krise(n). Zeit für Besinnung, Stärkung und Austausch. Gelegenheit zu neuem Zuhören mit Worten und Klängen zum Nachdenken.
Liturgie und Predigt: Pfarrer Renato Maag,
Musik und Texte: Peter Rohner

Frauenporträt –

Frauen lernen Frauen kennen

Mi 25. Oktober, 19 Uhr,
Ökum. Gemeindezentrum Halden
Informationen: Andrea Weinhold

Sieben Meister – ein Weg

Vertiefungsabend
Mi 25. Oktober, 19 Uhr
Ökum. Gemeindezentrum Halden
→ Seite 12

Pfarreibeauftragung ad interim

Während der weiter bestehenden Stellen-vakanz in der Pfarreileitung hat ab dem 1. September Vreni Ammann in ihrer Funktion als Teamkoordinatorin die kath. Pfarreibeauftragung in der ökumenischen Gemeinde Halden ad interim übernommen, in Co-Leitung mit Regina Wilms, Leitungsassistentin der Seelsorgeeinheit Ost.
Der Kirchenverwaltungsrat und das Pastoralteam arbeiten weiterhin an einer dauerhaften Lösung für die Pfarreibeauftragung und danken den beiden Mitarbeiterinnen für ihr zusätzliches Engagement.

Gruppen und Vereine

Haldenquilterinnen



Mo 9. Oktober, 14 Uhr
Gemeindezentrum Halden
Leitung: Esther Gamma, 071 298 34 53/
079 399 02 92, und Jodie Zollinger,
071 866 12 05/079 405 58 36

Chrabbelgruppe und Kafitreff

Di 24. und 31. Oktober, 9–11 Uhr
Gemeindezentrum Halden
Leitung: Susanne Baumgartner, 071 280 03 41

Dorfbrunnen Halden

Dienstags im Oktober, 14–16.30 Uhr
Gemeindezentrum Halden
Leitung: Silvia Lambeau, 071 288 54 53

Nähcafé Halden



Do 26. Oktober, 14–17 Uhr, Gemeindezentrum Halden
Leitung: Brigitte Casaulta, 071 288 38 34

Sacred Dance

Montagstanz und einfache Kreistänze:
Mo 30. Oktober, 19–20.30 Uhr
Donnerstagstanz:
Do 26. Oktober, 9.15–10.45 Uhr
Jeweils in der Ökum. Gemeinde Halden.
Leitung: Krisztina Sachs, 071 288 31 92

Freud und Leid

Taufen

Philine Geser, Maira und Fadrina Truniger sowie Eduardo Pimentel Ribeiro Ponte wurden in die christliche Gemeinschaft aufgenommen. Wir wünschen ihnen und ihren Familien Gottes Segen.

Kollekten

- 8. Okt. Theologiestudierende Bistum SG
- 22. Okt. MISSIO, Freiburg
- 28. Okt. Bedürftige Pfarreien Bistum SG

Herzlichen Dank für die Kollekten, die wir weiterleiten durften:

Kloster Notkersegg	CHF 367.35
Die dargebotene Hand	CHF 212.80
NANDRI Südindien	CHF 126.30
Caritas Schweiz	CHF 640.25
G2W Forum	CHF 193.25
Sozialfonds Halden	CHF 343.70

Jahrzeiten

Sa 28. Okt. 18.30 Schärli Hedwig

Pfarrei St.Fiden, stfiden.kathsg.ch

Greithstrasse 10, 9000 St.Gallen
Fischer-Sterl Ursula, Sekretärin, 071 224 06 70
pfarramt.st.fiden@kathsg.ch
Di und Do 8.30–11 Uhr und 14–17 Uhr
Filliger Koller Priska, Pfarreibeauftragte, 071 224 06 72
priska.filliger@kathsg.ch

Pfarrei St.Maria Neudorf, neudorf.kathsg.ch

Rorschacher Strasse 255, 9016 St.Gallen
Schöb Angela, Sekretärin, 071 224 06 90
pfarramt.st.maria@kathsg.ch
Di 9–11.30 Uhr und 14.30–17 Uhr
Mi 9–11.30 Uhr/Fr 14.30–17 Uhr
Frick Hansjörg, Pfarreibeauftragter,
071 224 06 91, 078 803 77 80
hansjoerg.frick@kathsg.ch

Ökumenische Gemeinde Halden, haldenstgallen.ch

Rehetobelstrasse 89a, 9016 St.Gallen
Huber Christine, Sekretärin, 071 224 07 10
pfarramt.halden@kathsg.ch
Mo und Di 8–11.30 Uhr und 14–17 Uhr,
Fr 8–11.30 Uhr
Pfarreibeauftragung ad interim:
Ammann Vreni, 071 224 07 51
vreni.ammann@kathsg.ch
Wilms Regina, Co-Leitung, 071 224 06 92
regina.wilms@kathsg.ch
Weinhold Andrea, Pfarrerin, 071 288 15 10
andrea.weinhold@tablat.ch
Evang. Sozialdienst, 071 244 93 83

Seelsorge

Joos Yvonne, Seelsorgerin, 071 224 06 93
yvonne.joos@kathsg.ch
Marjakaj Gustin, Seelsorger in pastoraler Einführung,
071 224 06 97, gustin.marjakaj@kathsg.ch
Meier-Amman Helena, Religionspädagogin
in pastoraler Einführung,
071 224 05 73, helena.meier@kathsg.ch
Rechsteiner Manuela, Jugendarbeit, 071 224 07 13
manuela.rechsteiner@kathsg.ch
Baumgartner Susanne, Kinder- und Familienarbeit
071 280 03 41, susanne.baumgartner@tablat.ch
Enz Monika, Kinder- und Familienarbeit
071 245 02 42, monika.enz@gmx.ch
Corea Piero, Italienerseelsorger, 071 244 59 29

Dienste

Eberle Flavio, Mesmer St.Fiden, 078 648 26 36
Koller Daniel, Mesmer Neudorf, 071 224 06 98
Pervorfi Kristina, Pfarreiheim St.Fiden
078 704 74 60, kristina.pervorfi@kathsg.ch
Marjakaj Laureta, Begegnungszentrum Neudorf,
076 607 29 20, laureta.marjakaj@kathsg.ch
Möckli Brigitte, Gemeindezentrum Halden,
071 224 07 18, brigitte.moekli@kathsg.ch
Bösch Maja, Kirchenmusik,
071 224 07 52, maja.boesch@kathsg.ch
Niederer Franz, Sozialdienst,
071 224 05 41, franz.niederer@kathsg.ch
Näf Sandra, Sozialdienst,
071 224 05 42, sandra.naef@kathsg.ch

Pfarrei Rotmonten



Ministranten- ausflug

Gemeinsam waren die Minis von Rotmonten und Heiligkreuz unterwegs. Mit ihren Freunden ging es auf Lama-/Alpakatrekking. Wandern, Grillieren und viel Tierliebe standen auf dem Programm. Es war ein toller Tag mit viel Gemeinschaft.

Gabriela Hutter

Veranstaltungen

Mittagessen im Pfarreiheim

Do 12. Oktober, 12 Uhr, kath. Pfarreiheim
Anmeldung bis Montag, 9. Oktober,
im Pfarramt, 071 224 07 50 oder pfarramt.
rotmonten@kathsg.ch.

Konzerte St. Maria Neudorf

Sa 14. Oktober, 19.15 Uhr, Kirche
Traditionell endet die Konzertreihe mit dem
OLMA-Konzert.
Zum diesjährigen Thema «Orgel und Natur»
passt auch die Volksmusik bestens.
→ Details Seite 8

Filmabende im Herbst

Jeweils Do 26. Oktober, 2. und 9. November,
19 Uhr, Pfarreiheim
Thema: Jüdische Filme
Die Filme beginnen jeweils 19.30 Uhr, jedoch
ist ab 19 Uhr «Viktors Bar» geöffnet.
26. Oktober: «Yentl»
USA 1983, Basiert auf der Kurzgeschichte
von Isaac B. Singer, Regie, Produktion und
Hauptdarstellerin ist Barbara Streisand
2. November: «Phoenix»
Deutschland 2014, Film von Christian Petzold
9. November: «Wolkenbruchs wunderliche
Reise in die Arme einer Schickse»
Schweiz 2018, Film von Michael Steiner

Ökumenischer Seniorennachmittag

Mi 25. Oktober, 14.30 Uhr, Pfarreiheim
Textiles Gestalten
Lisa Fässler Hofstetter referiert über die
Entstehung der St.Galler Stickerei-Metropole
und bietet spannende Einblicke in ihren
Alltag als Designerin.

Kinder und Familie

Kirche Kunterbunt

So 29. Oktober, 11 Uhr, Wallfahrtskirche
Thema: Und siehe, es war SEHR gut!
Kontakt: Gabriela Hutter und Urszula Pfister

Pfarreiinformation

Krankenkommunion

Melden Sie sich bei Vreni Ammann,
071 224 07 51.

Taufen

Terminanfragen bei Vreni Ammann,
071 224 07 51, vreni.ammann@kathsg.ch.

Jahrzeiten

- So 1. Okt. 11.00 Josef, Agnes und Peter
Hautle
So 22. Okt. 11.00 Maria und Alfred
Holenstein-Egger
Berty und Max Schubiger
So 29. Okt. 11.00 Anton und Bertha Clerici-
Wirth
Bernhard Tobler-Spirig

Kollekten

1. Okt. Afterschool Projek Manenberg
Südafrika Township
8. Okt. Demenz Meet St. Gallen
15. Okt. Theologiestudierende des Bistums
22. Okt. Ausgleichsfonds der Weltkirche
Missio
29. Okt. Bedürftige Pfarreien und Seelsorge-
aufgaben des Bistums

Ergebnisse Kollekten:

Kiran Stiftung	CHF 585.75
Dargebotene Hand	CHF 216.20
Mediensonntag	CHF 535.75
Justinuswerk	CHF 134.30
Pilgerherberge	CHF 325.85
Caritas Flüchtlingshilfe	CHF 181.00
Papstopfer	CHF 171.00
Miva Wil	CHF 588.40
Fidei Donum	CHF 205.55
Propstei St. Gerold	CHF 322.45
Kinder- und Jugendhilfe St. Gallen	CHF 141.65
OEKU Kirchen für die Umwelt	CHF 138.25
Theologische Fakultät Luzern	CHF 242.15
Sozialdienst Ost	CHF 284.85

Schönstattpatres	CHF 210.90
Caritas Schweiz	CHF 500.65

Vorschau

Allerheiligen

Mi 1. November, 11 Uhr, Kirche
Eucharistiefeier mit Gedenken an die im
vergangenen Jahr Verstorbenen unserer
Pfarrei. Musikalische Gestaltung: Flöten-
ensemble Golondrina

Singspiel Frederick

Sa 4. November, 10 Uhr, Kirche
Ein kleines Singspiel mit Kindern von 5 bis
9 Jahren. Wir spielen, singen, verkleiden uns
und erzählen so die Geschichte von der Maus
Frederick.

Mi 8. November, 9 Uhr, Kirche

Im Rahmen des Frühzündler-Gottesdienstes
für alle Schülerinnen und Schüler der Primar-
schule Rotmonten. Auch Erwachsene sind
herzlich willkommen.

Pfarramt Rotmonten, rotmonten.kathsg.ch

Waldgutstrasse 16, 9010 St. Gallen
De Toffol Anja, Sekretärin, 071 224 07 50,
pfarramt.rotmonten@kathsg.ch,
rotmonten.kathsg.ch
Di, Do und Fr 8.30–11.30 Uhr

Ammann Vreni, Pfarreibeauftragte, 071 224 07 51
vreni.ammann@kathsg.ch

Seelsorge

Hutter Gabriela, Religionspädagogin
071 224 07 54, gabriela.hutter@kathsg.ch

Dienste

Raymann Viktor, Mesmer/Hauswart, 071 224 07 58
viktor.raymann@kathsg.ch

Bösch Maja, Kirchenmusik, 071 224 07 52
maja.boesch@kathsg.ch

Niederer Franz, Sozialdienst, 071 224 05 41

Roth Andrea, Kontaktperson fa mi team, 079 636 30 39
andrearoth@hotmail.ch

Pfarrei Heiligkreuz



*Guter Gott,
Deinen Spuren wollen wir folgen
mit brennenden Herzen
und begeisterten Schritten.*

*Hoffnungsvoll gehen wir mit Jesus Christus
als missionarische Jüngerinnen und Jünger,
trotz unserer Fehler und Schwächen.*

*Unseren Schwestern und Brüdern
in der ganzen Welt
wollen wir dein Wort des Lebens bringen.*

*Dafür mach uns stark
mit der Kraft deines Geistes.
Amen*

Bild: missio.ch

Monat der Weltmission

Brennende Herzen, begeisterte Schritte

Der Sonntag der Weltmission erinnert uns daran, dass wir eine Weltkirche sind. Die Kirche beginnt dort, wo die Menschen für das Evangelium sich begeistern lassen und aus dieser Begeisterung auch die Schritte wagen, das Evangelium weiter zu verkünden und die Begeisterung weiter zu teilen. Über die Grenzen, Sprachen und Kulturen. Mit der Kollekte und dem Gebet im Monat der Weltmission stärken wir die Frauen und Männer in der Kirche, besonders in der Kirche in Ecuador, auf ihrem Weg, das Evangelium in Wort und Tat zu verkünden. Herzlichen Dank für Ihre Gebete und Spenden. Flyer, Gebete und Einzahlungsscheine sind in der Kirche aufgelegt.

Spezielle Gottesdienste

Gottesdienste

Gottesdienst am Sonntag, 9.30 Uhr

Donnerstag um 9 Uhr

Gesamtübersicht Gottesdienste → Seite 15

Albanischsprachiger Gottesdienst

So 8. Oktober, 11 Uhr, Kirche

Kirche Kunterbunt

So 29. Oktober, 11 Uhr, siehe Website

Allerheiligen

Di 1. November, 9.30 Uhr, Kirche

Wir gedenken unserer Verstorbenen, die im letzten Jahr von uns gegangen sind.

Kinder und Familien

Jugendtreff Tilflukt

Mi 4. Oktober, Nachmittags, Pfarreiheim

Fr 6. Oktober, Tagesausflug

Für Kinder und Jugendliche ab der 5. Klasse. Weitere Infos auf der Website oder im Jugendtreff

Gruppenstunden Blauring/Jungwacht

Sa 28. Oktober, 14–16 Uhr, Pfarreiheim

Während der Herbstferien finden keine Gruppenstunden statt.

Kirche Kunterbunt



So 29. Oktober, 11–14 Uhr

Wir laden alle Naturfreunde ein, miteinander Gottes Schöpfung zu bewundern. «Und siehe, es war sehr gut» unter diesem Motto erleben wir ein paar spannende Stunden in der Natur.

Genauere Infos auf der Website heiligkreuz.kathsg.ch

Gruppen und Vereine

World Voices

jeweils Do, 19.30 Uhr, Pfarreiheim Heiligkreuz
Chorprobe

Jassgruppe

10. und 24. Oktober, 14 Uhr, Pfarreiheim

Plauschchörli

25. Oktober, 18 Uhr, Pfarreiheim

Freud und Leid

Taufen

Kilian Richard Bomatter

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!

Verstorben

Margrith Rita Stillhart, Marie Therese Schmon, Kurt Walter Sonderegger, Pia Marie Büsser
Gott schenke ihnen Heimat und Erfüllung.

Jahrzeiten

So 8. Okt. 9.30 Roland Strassel und Bruno Huber

So 22. Okt. 9.30 Elisabeth Maria Pillmeier-Scherrer
Franz Schneider-Übelhör
Karl und Marta Hafner-Gehrig
Anna Hafner

Kollekten

1. Okt. Weltmission

8. Okt. Arbeitsgruppe Jugend und Familie

15. Okt. Gallus-Opfer für Theologiestudierende des Bistums

22. Okt. Missio Ausgleichsfonds der Weltkirche

29. Okt. Bedürftige Pfarreien und Seelsorgeaufgaben des Bistums

Vorschau Gottesdienste

KircheKunterbunt

So 29. November, 11 Uhr, Kirche

Pfarramt Heiligkreuz, heiligkreuz.kathsg.ch

Federerstrasse 12, 9008 St. Gallen

Rechsteiner Claudia, 071 224 07 30

pfarramt.heiligkreuz@kathsg.ch

Di bis Fr 8.30–11.30 Uhr

Seelsorge

Pfister Urszula, Seelsorgerin, 071 224 07 34
urszula.pfister@kathsg.ch

Wagner Hanspeter, Seelsorger, 071 224 07 30
pfarramt.heiligkreuz@kathsg.ch

Hinrichs Patrizia, Jugendarbeiterin, 071 224 07 37
patrizia.hinrichs@kathsg.ch

Rossi Noemi, 071 224 07 34
noemi.rossi@kathsg.ch

Dienste

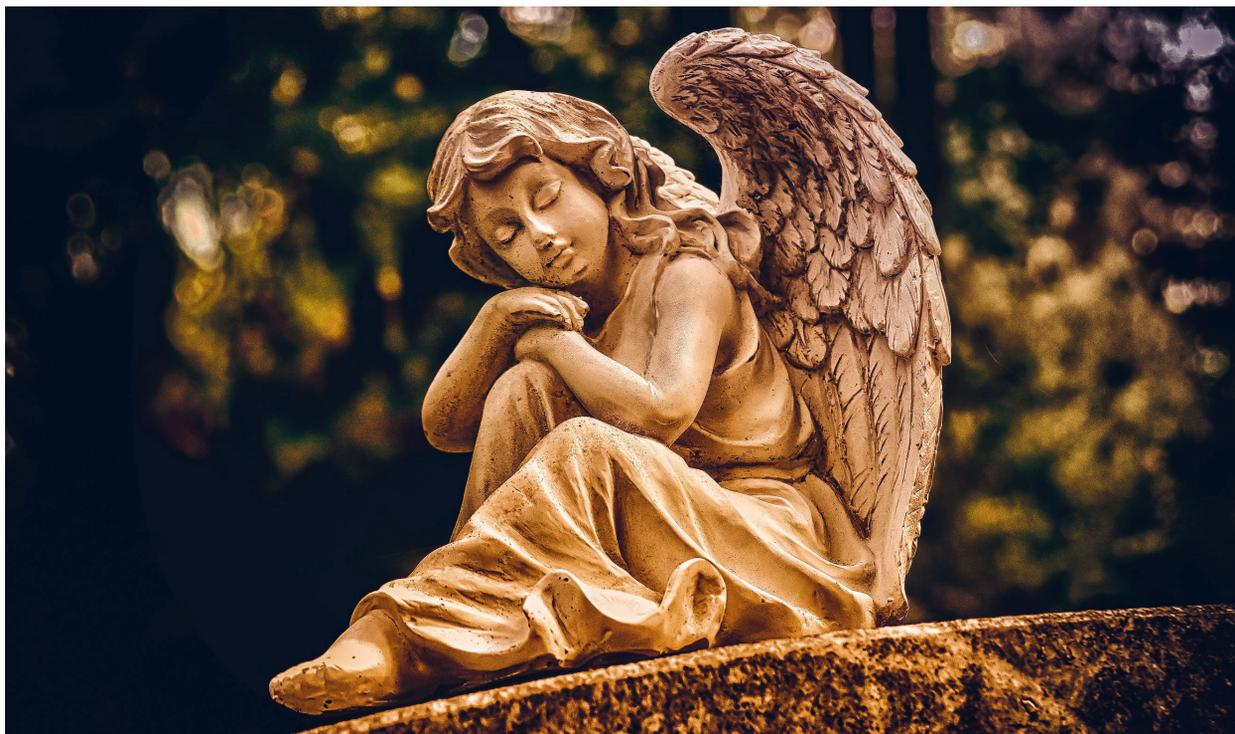
Niederer Franz, Sozialdienst, 071 224 05 41

Präsenzzeiten: Mi und Fr 9–12 Uhr

Mirakaj Besnik, Mesmer/Pfarreiheim, 079 780 86 84

Simoni Juljana, Hauswartin Pfarreiheim, 076 417 19 90

St.Gallen West-Gaiserwald



Die heiligen Schutzengel

Am 2. Oktober feiert die Kirche das Fest der heiligen Schutzengel. Wer an Gottes Schöpfung denkt, vergisst mitunter gerne einen relevanten Teil derselben: jene Geistwesen, die wir Engel nennen. Dabei wurden sie der allgemeinen Überzeugung nach sogar vor dem sichtbaren Universum ins Dasein gerufen. Es ist ein schöner und tröstlicher Gedanke, dass es Engel gibt.

Engel sind reine Geistwesen. Ihr ganzes Sein ist Liebe und Hingabe an den Dreieinen. Doch auch ohne einen Körper zu besitzen, sind Engel in der Lage, uns sichtbar in körperhafter Gestalt zu erscheinen und im Bereich der sichtbaren Schöpfung zu wirken. Gott wirkt direkt und unmittelbar auf seine Schöpfung ein oder bedient sich dafür wahlweise auch seiner Engel als Mittler. Bereits der Alte Bund ist vom Eingreifen der Engel geprägt.

Engel bereiten die Ankunft des Messias vor, wie das Neue Testament berichtet: Als Zacharias im Tempel das Räucheropfer darbrachte, «erschien ihm ein Engel des Herrn an der rechten Seite des Räucheraltars» (Lk 1,11), verhies ihm und seiner Frau Elisabeth die Geburt eines Sohnes und verlangte, dass jener den Namen Johannes erhalte (Lk 1,13). Der Engel kündigte dessen heilsgeschichtliche Bedeutung als Vorläufer und Wegbereiter des verheissenen Gesalbten an: «Denn er wird gross sein vor dem Herrn... Und er wird viele der Israeliten zum Herrn, ihrem Gott, bekehren. Und er wird vor ihm hergehen im Geist und in der Kraft des Elia, die Herzen der Väter zu den Kindern zu bekehren und die Ungehorsamen zu der Klugheit der Gerechten, zuzurichten dem Herrn ein Volk, das wohl vorbereitet ist.» (Lk 1,15–17)

Wenn Gott den Engeln solche Herrlichkeit und Macht geschenkt und sie zu solcher Bedeutung in der Heilsgeschichte berufen hat, so ergibt sich daraus für uns die ehrenvolle Verpflichtung, die Engel zu verehren und sie um ihren Schutz und Beistand zu bitten. Rufen wir sie an für unsere Familien, Freunde, Kinder, für unsere Häuser und Wohnungen, Gärten und Äcker, Felder und Wälder, für Fahrzeuge und in jeglicher Gefahr sowie zur Hilfe beim Rosenkranz oder jedem anderen Gebet. Im Hinblick auf die Hilfe der himmlischen Geister gelten die Worte des Herrn: «Bittet und ihr werdet empfangen, sucht und ihr werdet finden, klopft an und es wird euch aufgetan werden.» (Lk 11,9) Die Erfahrung Jesu in der Wüste kann und soll auch unsere eigene Erfahrung werden, wenn wir mal uns in der Notlage befinden: «Und siehe, es kamen Engel und dienten ihm.» (Mt 4,19)

Ivan Saric

Pfarrei Engelburg

Einzigartig Herbst

Wie einzigartig bezaubert mich der Herbst!

Woher die Freude,
wenn die Blätter sich vergolden
oder sich röten,
wo ich doch weiss,
dass sie bald fallen und den Baum,
geplündert, ganz nackt zurücklassen?

Meine Freude beruht auf der Gewissheit,
dass das Leben den Tod besiegt.
Von neuem werden Knospen sprießen
und neue Blätter und neue Früchte.
Helder Camara

Mit den Worten von Helder Camara wünschen wir allen eine tolle Herbstferienzeit, voller Dankbarkeit und Freude!

Aus dem Pfarreileben

Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2024–2027



Liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger
Am Engelburger Kirchenfest, am 10. September, haben Sie, das heisst 21,5 Prozent von Ihnen, die Kirchenbehörden für die neue Amtsperiode gewählt. Wir danken Ihnen herzlich, dass Sie dabei waren und somit auch unsere Arbeit in den Räten für die Kirchgemeinde schätzen. Für den KVR wie auch für die GPK haben sich alle bisherigen wieder aufstellen lassen und wurden mit Bravour gewählt. Das sind für den KVR: Bernadette Eberhard als Leiterin Finanzen, Thomas Eberle als Bindeglied zum Pfarreirat, Ivo Germann als Leiter Liegenschaften, Renate Rechsteiner ist Vizepräsidentin und Aktuarin, Präsidentin ist Helen Kilga-Künzle. Für die GPK wählten Sie wieder Karl Romer, Beatrice Hugentobler und André Peter. In den Kollegienrat, das Parlament des Kath. Konfessionsteils, haben Sie neu Nicolas Lavelanet, einen jungen Kirchbürger, gewählt. Euch allen einen herzlichen Dank für eure Bereitschaft, diese Dienste zu übernehmen und euer grosses Engagement! Wir alle freuen uns aber auch auf unsere Arbeit, mit der wir die Katholische Kirchgemeinde Engelburg mitgestalten dürfen. Wir sind sehr dankbar, dass Sie uns Ihr Vertrauen wieder schenken. Wir hoffen es und bemühen uns, dass wir Sie nicht enttäuschen werden. Wir haben ein wunderbares Kirchenfest zum 255. Jubiläum geniessen dürfen. Der Kirchenchor mit Joachim Oberholzer als Organist und Dirigent und Manuela Meier an der Querflöte haben den Gottesdienst sehr feierlich gemacht. Dank gehört auch dem Musikverein Engelburg, die Musikanten/

-innen haben das frohe Fest mit ihrer Musik bereichert. Barbara Wälti mit dem Pfarreirat, den beiden Katechetinnen Prisca Feuerer und Susanne Rhyn mit vielen Schülerinnen und Schülern und den Wurstbratern Hampi und Roland haben uns auf unserm unserm wunderbaren Platz unter der Linde mit guten Ideen und vielen feinen Sachen bei herrlichem Wetter verwöhnt: von der Bratwurst über selbstgemachtes Magenbrot, feinen Drinks, Tombola-Lösli mit kreativen Preisen und vielem mehr. Nicht zu vergessen beim Danken sind die Helfenden hinter den Kulissen, die Vorbereitenden und Aufräumenden. Euch allen, auch denen, die ich nicht aufgezählt habe, riesiger Dank: Ihr habt viele Stunden investiert – und das mit viel Freude und Herzblut. So ein Fest macht Freude und gibt Hoffnung und Kraft.
Für den Kirchenverwaltungsrat: Helen Kilga

Die Schülerinnen und Schüler haben für die Stiftung Theodora CHF 703.45 sammeln können. Danke dafür.

«Eigentlich ist Maria ganz anders»

Den einen ist sie ganz fremd – anderen ist Maria innig vertraut. An drei Donnerstagen (5., 19. und 26. Oktober, jeweils 19 Uhr) möchten wir mit dem Buch «Eigentlich ist Maria ganz anders» von Andrea Schwarz ins Gespräch kommen. Als Hausaufgabe lesen wir Abschnitte des Buches, über die wir an den Donnerstagen ins Gespräch kommen und uns austauschen. Anmeldung bitte bis am 4. Oktober. Das Buch müsste angeschafft werden. (Eine Sammelbestellung ist natürlich möglich.)

Gruppen und Vereine

Frauen für Frauen

Di 3. Oktober, 8.30 Uhr, Dorfplatz Engelburg
Wir reisen nach Einsiedeln
8.39 Uhr Abfahrt Postauto, 11.15 Uhr Besuch des Konventamts und des Mittagsgebets im Kloster, Mittagessen, freie Zeit in Einsiedeln oder Wanderung nach Luegeten (ca. 2 Stunden – Schuhe!). Rückreise ab Einsiedeln 15.46 Uhr, Ankunft Engelburg 18.05 Uhr. Die anfallenden Kosten werden von den Teilnehmenden selber übernommen, die Bahnfahrt kostet mit Halbtax knapp CHF 40.–. Anmeldung beim Pfarreisekretariat erforderlich.

Bibelgruppe

Mo 30. Oktober, 19 Uhr
Die Bibelgruppe Immanuel lädt alle, welche die Bibel besser verstehen möchten, zum Austausch ein. Treffpunkt: Gemeinschaftsraum im Untergeschoss des Pfarreiheims.

60+ Treff

Do 19. Oktober, 14.30 Uhr
Jassen und Spielen im Restaurant Senevita Oberhalden. Jedermann und jedefrau ist herzlich willkommen!
Do 29. Oktober, 14 Uhr
Mit dem Fahrrad um die Welt – Erlebnisbericht einer Veloreise von Thomas und Lotti Bieder im Pfarreiheim Engelburg.

Vorschau

Aktion Weihnachtspäckli 2023

Sa 11. November, 8–16 Uhr,
Aktion Weihnachtspäckli – NEU im kath. Pfarreiheim Engelburg mit Tee-/Kaffeestube. Informationen im Gemeindeblatt Gaiserwald vom 29. September und 27. Oktober oder direkt bei Ruth Lareida, 071 311 19 45.

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarrei hat Gott heimgeholt:
Josef Albert Knill

Beerdigungstage

In Trauerfällen wenden Sie sich bitte an Barbara Wälti, 071 278 13 23.

Jahrzeiten

So 29. Oktober, 9 Uhr,
Gedächtnisgottesdienst
· Valentin Sennhauser-Nagel
· Ida Bless-Germann
· Walter Jäger-Sprecher

So 29. Oktober, 9 Uhr, 1. Jahrzeit

· Erika Hugener-Rickling

Der Herr schenke den Verstorbenen die ewige Ruhe.

Kollekten

Kollekten im Oktober

1. Pflegekinder-Aktion St.Gallen
- 7./8. Sozialdienst Seelsorgeeinheit St.Gallen West-Gaiserwald
- 14./15. Theologiestudierenden des Bistums (Gallus-Kollekte)
- 21./22. Ausgleichfonds der Weltkirche Missio
- 28./29. Bedürftige Pfarreien und für Seelsorgeaufgaben des Bistums

Pfarrei Engelburg, pfarrei-engelburg.ch
Tannenbergrasse 1, 9032 Engelburg
Hofer-Steinmann Natalie, Steinmann Daniela
071 278 13 23, sekretariat@pfarrei-engelburg.ch
Mo 9–11 Uhr und 14–16 Uhr/Di 14–16 Uhr/
Mi und Do 9–11 Uhr

Wälti Barbara, Pfarreibeauftragte, 071 278 90 65
waelti@pfarrei-engelburg.ch

Seelsorge

Giger Roman, Pfarrer, 071 224 05 91,
roman.giger@kathsg.ch
Winter Roland, Seelsorger, 071 278 90 66
roland.winter@kathsg.ch
Saric Ivan, Kaplan, 071 565 48 14,
ivan.saric@kathsg.ch
Vetsch Claudia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95
claudia.vetsch@yesprit.ch
Sozialdienst West, Raschle Ramon und Jörg Ronyia
071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Khammu Saman, Mesmer, 076 497 05 52
mesmer@pfarrei-engelburg.ch
Vertr. Hengartner Tiziana, 079 548 06 42
hengartner@pfarrei-engelburg.ch

Pfarrei St. Martin Bruggen

Veranstaltungen

Ökumenischer Mittagstisch

Di 10. Oktober, 12 Uhr, Pfarreiheim St. Martin
Neue Gäste sind willkommen!
Anmeldung erwünscht bis jeweils Samstagabend bei Mägi Caluori, 071 277 91 83.

Gottedienst für Frauen

Di 17. Oktober, 9 Uhr, Kirche St. Martin Bruggen
Liebe Frauen

Eine kleine Gruppe Frauen hat sich mit Evelyn von Gernler jeweils einmal im Monat zum Gebet in der Kirche getroffen. Gerne möchten wir diese schöne Tradition weiterleben und aufblühen lassen! Bereits durften wir schon drei Feiern mit treuen Beterinnen dieser Gruppe gestalten und feiern. Bei unserer Andacht im September haben wir unser Gebet den Familien dieser Pfarrei gewidmet. Dazu haben wir die Glücksmomente-Fotos im Foyer der Kirche in unsere Mitte genommen. Als Frauen und Mütter ist uns das Wohlergehen der Familien eine Herzensangelegenheit. Wir freuen uns sehr, auf weitere stimmige Momente von Frauen für Frauen! Sehr herzlich laden wir auch neue Gesichter dazu ein! Die Andachtsdaten finden Sie jeweils unter Gottesdienste und Gebete (Seite 16).
*Liebe Grüsse,
Tosca Wetzels und Nadia Maciariello*

Blauring

Ab ins Hotel Jubilissimo

Liebes Mädchen

Du hast die einmalige Gelegenheit, im 5-Sterne-Hotel Jubilissimo ein Wochenende zu verbringen! Der Blauring wird am 27. bis 29. Oktober ein spannendes Wochenende im Hotel Jubilissimo in Wittenbach verbringen. Dieses einmalige Erlebnis kostet CHF 65.–. In diesem 5-Sterne-Hotel erlebst du garantiert Abenteuer, die es sonst in keinem anderen Hotel gibt! So lautet die Einladung des Blaurings St. Martin an die Mädchen unserer Pfarrei. Kurzentschlossene Mädchen ab der 1. Klasse sind herzlich eingeladen, sich bei unserer Scharleitung Alena Maciariello, unter bruggen.blauring@gmail.com, anzumelden.

Es hat nur noch wenige Plätze frei! Also sofort anmelden, dann profitierst du auch von dieser Grand-Hotel-Aktion.

Herzliche Grüsse, Leitungsteam Blauring
St. Martin Bruggen, Nadia Maciariello, Präses

Aus dem Pfarreileben

Zweites Fest der Ehejubiläen am Pfingstsonntagabend 2023

29 Jubelpaare – 13 aus Bruggen, 7 aus Winkeln, 5 aus Abtwil und 4 aus Engelburg – trafen sich am Pfingstsonntagabend in St. Martin Bruggen. Mit der Eucharistiefeyer und der tiefgründigen Predigt von Pfarrer Giger – Pfingsten als Beginn der Kirche und die Familie (die Ehe), die kleine Kirche, als das Fundament der grossen Kirche – begann ein wunderbares Fest.

Es ist bemerkenswert, dass die Kirche mit denen feiert, die das Glück haben, so viele Jahre mit Gottes Hilfe zusammen zu bleiben. Es war rundum ein gelungenes Fest. Der Apéro im Freien, der festlich geschmückte Saal, das feine Galamenü, die tadellose Führung durch den Abend und die humorvolle Unterhaltung von Pfarrer Giger. Es war einfach herrlich, Pfarrer Gigers Witze zu hören. Wir konnten viel lachen. Es gab die Möglichkeit, bei Livemusik das Tanzbein zu schwingen. Auch die Hochzeitstorte fehlte nicht.



Mit den Wünschen und dem Dank der Ehejubilaren, die die roten Herzballone Richtung Himmel trugen, fand ein unvergessliches Fest seinen Abschluss. Danke vielmals an alle, die dieses Fest ermöglichten! Falls Sie im Jahre 2024 ein Ehejubiläum feiern, reservieren Sie sich den Pfingstsonntagabend. Lassen Sie sich verwöhnen und geniessen Sie den Abend mit andern Ehepaaren. Alle Ehepaare, bei denen eine Person katholisch ist und ein 5er- oder 10er-Jubiläum ansteht, dürfen sich für diesen Anlass anmelden und werden würdig gefeiert.

Elisabeth Wyden aus Abtwil

Offenes Ohr



Jeden Dienstag, 14–17.30 Uhr Begegnungszentrum Pfadiheim

Um zuzuhören/ein Gespräch zu führen/Spiele zu spielen/Raum zu bieten/einfach da zu sein
Wir sind da für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Seelsorgende der beiden Landeskirchen

Anwesenheiten

24. Oktober	Jugendarbeit
31. Oktober	Seelsorge
7. November	Seelsorge
14. November	Seelsorge
21. November	Jugendarbeit
28. November	Jugendarbeit
5. Dezember	Jugendarbeit
12. Dezember	Seelsorge
19. Dezember	Jugendarbeit

Gruppen und Vereine

Jassen mit SeniorInnen

Jeden Dienstag um 14 Uhr im Pfarreiheim (Schulferien ausgenommen).

Martins-Chor

Der Martins-Chor probt jeweils mittwochs von 19.30 bis 21.30 Uhr im Pfarreiheim (Schulferien ausgenommen).

claro Weltladen

Di/Mi/Do, 9–11 Uhr,
Fr 9–11 Uhr und 15–17 Uhr
Sa (1. und 3. im Monat), 9–11 Uhr
Fürstenlandstrasse 180

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Gott der Vater hat Willy Niklaus Müller, Maria Josepha Schütz, Marie Irma Ender und Helene Maria Monika Engler zu sich heimgerufen. Herr, schenke ihnen die ewige Ruhe.

Jahrzeiten

Sa 7. Okt.	18.00	Heidy und Max Wick-Fässler Rosa Oertle-Glaus
Sa 14. Okt.	18.00	Margrit und Bruno Krucker Anna Urscheler-Wenk
Sa 28. Okt.	18.00	Marie und Josef Speck- Inauen und Leo Speck Cesare Puppini Margrit und Jakob Reich

Kollekten

30. Sep./1. Okt.	Kath. Schulverein flade
7./8. Okt.	Seelsorger/-innen und Pfarreien in Notlagen
14./15. Okt.	Theologiestudierende des Bistums
21./22. Okt.	Ausgleichsfonds der Weltkirche MISSIO
28./29. Okt.	Bedürftige Pfarreien und Seelsorgeaufgabe

Pfarramt Bruggen, bruggen.kathsg.ch
Fürstenlandstrasse 180, 9014 St. Gallen
Conte Astrid und Treichel Manuela, 071 224 05 90
pfarramt.bruggen@kathsg.ch
Di bis Fr 8–11.30 Uhr und Do 14–17 Uhr

Dr. Giger Roman, Pfarreibeauftragter
071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch

Seelsorge

DDR. Udeafar Innocent, Vikar, 078 825 36 87
kathsgnb33@outlook.com
Sarıc Ivan, Kaplan, 071 224 05 71
ivan.saric@kathsg.ch
Vetsch Claudia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95
claudia.vetsch@yesprit.ch
Maciariello Nadia, Seelsorgerin in Ausbildung,
071 224 05 94, nadia.maciariello@kathsg.ch
Wetzels Tosca, Seelsorgerin in Ausbildung,
071 224 05 97, tosca.wetzels@kathsg.ch
Sozialdienst West, Ronya Jörg
071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Gollino Claudia, Mesmerin, 071 224 05 98
Keller René, Pfarreiheim, 071 224 06 06

Bruder Klaus Winkeln

Veranstaltungen

Innocent spricht über das Hilfsprojekt in seiner Heimat Nigeria

Do 12. Oktober, 20 Uhr, Pfarreiheim Winkeln
Im Anschluss an die Abendmesse berichtet uns Innocent Udeafor über das Hilfswerk Oji River in Nigeria. In seiner Heimat begleitet er seit vielen Jahren Projekte zur Errichtung von Schülerwohnhäusern und Werkstätten für Menschen mit Behinderungen. Der Abend bietet auch Gelegenheit für persönliche Fragen und Gespräche.
Die Frauengemeinschaft Winkeln lädt alle Interessierten herzlich zu diesem Informationsabend ein.
Wer möchte, kann zum Abschluss das Projekt mit einer freiwilligen Kollekte unterstützen.

Ökumenischer Mittagstisch

Do 26. Oktober, 12 Uhr
Genauere Infos siehe Seite 5.

Aus dem Pfarreileben

Rückblicke ökum. Schuleröffnungs-Feier



Die diesjährige Feier stand unter dem Motto: «Mensch mit Herz gleich Engel!» Das durften Kinder und Erwachsene am ökumenischen Schuleröffnungsgottesdienst zusammen erleben: ob bei der Geschichte von Tobias, der von Raffael, einem Engel Gottes, auf einer schwierigen Reise begleitet wird oder beim Engel-Lied-Singen oder beim Gestalten eines Engel-Schlüsselanhängers. Zudem konnten alle Engel werden, indem sie sich vor dem grossen Flügelbild fotografieren lassen konnten.
Wie auch immer, wir dürfen im neuen Schuljahr beflügelt unterwegs sein!



Ein Dankeschön an alle, die bei der Vorbereitung geholfen und zum guten Gelingen beigetragen haben.
Das Team von Lehrpersonen und Seelsorgenden

Auf Entdeckungsreise im Naturmuseum



Mit 18 Kindern ging die Busfahrt von Winkeln ans andere Ende der Stadt ins Naturmuseum. Wir besuchten die Sonderausstellung «Kleiner Kiesel ganz gross». In den überdimensional gestalteten Kieselsteinen gab es Schubladen mit Schaustücken und Infos.
Schnell war klar: Kiesel ist nicht gleich Kiesel, weder von der Farbe noch von der Form her. Und sie sind steinalt! Zum Bestaunen gab es auch Kristalle und Mineralien, die aus allen Ecken der Erde stammen.
Die Kinder besuchten auch die anderen Ausstellungsräume, bis es Zeit für den Zvieri war. Diesen genossen wir im Steingarten des Museums.
Zur «Wunderstein-Geschichte» am Schluss erhielten alle einen Hosensack-Stein als Erinnerung an den spannenden Ausflug.



*Das Begleiterteam
Claudia, Diego, Jasmin und Pia*

Gruppen und Vereine

Frauengemeinschaft

Mi 4. Oktober, 9 Uhr, Kirche
FMG-Messe mit Kaffeetreff
Do 12. Oktober, 20 Uhr, Pfarreiheim Winkeln
Vikar Innocent Udeafor berichtet über das Hilfswerk Oji River, Heim für Menschen mit Behinderung, in seiner Heimat Nigeria.
Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Jassnachmittag

Do 19. Oktober, 14–17 Uhr,
Pfarreiheim Winkeln
Die VIKO Winkeln lädt alle Interessierten zum Jassnachmittag ein. Auch «Neujasser» sind herzlich willkommen.

Eltern-Kind-Treff

Jeweils Dienstags, 9–11 Uhr
Kirchensaal der ref. Kirche Bruggen
Dies ist ein Angebot der Evang. ref. Kirchgemeinde Straubenzell und der Kath. Pfarreien Bruggen und Winkeln
Der Eltern-Kind-Treff ist ein geleitetes, offenes Angebot für Eltern, Grosseltern und ihre Kinder bis 5 Jahre. Im Treff lernen Kinder

andere Kinder kennen und können mit ihnen spielen.
Die Erwachsenen haben die Gelegenheit zum regen Austausch.

Daten nach den Herbstschulferien:
24./31. Oktober
7./14./21./28. November
5./12. Dezember

Kontakt:
Claudia Rufer Ritter, Sozialdiakonin,
071 272 60 71, und Team
Das Team freut sich auf euch!

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Gott der Herr hat aus unserer Pfarrei Hansjörg Bühler-Wirth zu sich heimgerufen.
Herr schenke ihm die ewige Ruhe.

Jahrzeiten

So 15. Okt. 9.00 Josef und Mathilde Manser
So 22. Okt. 10.30 Bernhard und Maria Ibele

Kollekten

1. Okt. Steyler Missionare
8. Okt. Friedensdorf Broc
15. Okt. Gallus-Opfer
(Theologiestudierende des Bistums)
22. Okt. Missio (Ausgleichsfonds der Weltkirche)
29. Okt. Bedürftige Pfarreien des Bistums

Ergebnisse der Kollekten Juli/August

MIVA Schweiz	CHF 133.00
Stiftung Ancora-Meilestei	CHF 243.00
Justinus-Werk Freiburg	CHF 292.00
Solidaritätsnetz Ostschweiz	CHF 218.00
Caritas Schweiz	CHF 45.00
Stiftung Denk an mich	CHF 90.00

Pfarramt Winkeln, winkeln.kathsg.ch

Herisauerstrasse 75, 9015 St. Gallen
Koller Gabriela, 071 224 05 70
pfarramt.winkeln@kathsg.ch
Di, Do und Fr 8.30–11.30 Uhr

Saric Ivan, Kaplan und Ansprechperson
071 224 05 71, ivan.saric@kathsg.ch

Seelsorge

Dr. Giger Roman, Pfarrer
071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch
DDr. Udeafor Innocent, Vikar, 078 825 36 87
kathsgnb33@outlook.com

Zweili Pia, Religionspädagogin, 078 698 97 12
piazweili@gmx.ch

Vetsch Claudia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95
claudia.vetsch@yesprit.ch

Sozialdienst West, Ramon Raschle und Jörg Ronya
071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Paganini Stefan, Mesmer/Hauswart, 077 463 48 42